

Wiesbadener Tagblatt.

Auflage: 8500.

Erscheint täglich, außer Montags.
Abonnementpreis
pro Quartal 1 Mark 50 Pfg. excl.
Postaufschlag oder Bringerlohn.

Begründet 1852.

Expedition: Langgasse 27.

Anzeigen:

Die einspaltige Garmondzeile ober-
bahren Raum 15 Pfg.
Reclamen die Zeitzelle 30 Pfg.
Bei Wiederholungen Rabatt.

Nr. 205.

Freitag den 3. September

1886.

Männergesang-Verein.

Heute Freitag den 3. September Abends 8 1/2 Uhr:
Generalversammlung.

Tagesordnung: Vereins-Angelegenheiten.
Um allseitigen und pünktlichen Besuch bittet

Der Vorstand.

Männergesang-Verein „Concordia“.

Die activen Mitglieder werden zu einer dringenden
Besprechung auf heute Abend präcis 9 Uhr in das
Vereinslocal eingeladen.

Der Vorstand. 88

Central-Kranken- u. Sterbecasse des Vereins der Hotel- u. Restaurant-Angestellten Deutschlands.

(Eingeschriebene Pilschasse No. 68.)

Heute Freitag den 3. September Abends 11 Uhr:
Versammlung im Restaurant Poths, Langgasse 11.

Tagesordnung: Berathung über Aenderung bezw.
Ergänzung der Statuten, sowie sonstige Angelegenheiten.

Um recht zahlreiches Erscheinen ersucht

Der Vorstand. 8774

Turn-Verein.

Nächsten Sonntag den 5. September
findet von Nachmittags 2 Uhr an das Ab-
turnen auf dem Turnplatz (Distrikt „Hil-
berg“, links der Platterstraße) statt.

Für ein gutes Glas Bier aus der Branerei Bender,
Schinkenbröde, Aufführung von Turnspielen, Concert
u. s. w. ist Sorge getragen.

Der Vorstand.

Montag den 6. September Nachmittags 5 Uhr
wird das Obst auf dem Turnplatz versteigert.

14

Gesangverein Liederkranz.

Kommenden Sonntag Nachmittags von 2 Uhr an:

Sommerfest

„unter den Eichen“ (Wassmühl-Abhang).
Der Vorstand. 52

Wiesbad. Rhein- und Tannus-Club.

Montag den 6. September:

Extra-Tour

nach der Mosel. Abfahrt 5 Uhr Morgens
mit der Rheinbahn Der Vorstand. 196

Stets frischgebrannten Kaffee

in jeder Preislage und anerkannt vorzüglichen
Qualitäten empfiehlt die Kaffee-Brennerei von
Ph. Schlick, 49 Kirchgasse 49.

Nur noch kurze Zeit!

Circus Corthy-Althoff,

Wiesbaden, Rheinstraße.

Heute Freitag den 3. September Abends
8 Uhr: Große Schulpferd-Elite-Vorstellung.

In dieser Vorstellung kommen 62 Pferde der edelsten
Rassen zur Verwendung, welche theils in der hohen
Schule geritten, theils in Freiheit vorgeführt und zu
Manövern verwendet werden. Es ist dieses eine groß-
artige Parforce-Vorstellung, welche bisher noch in keinem
anderen Circus gezeigt worden ist, und erlauben wir uns
daher das hochgeehrte Publikum der Stadt Wiesbaden und
Umgegend auf diese Vorstellung ganz besonders aufmerk-
sam zu machen. Außerdem Auftreten sämtlicher Kunst-
spezialitäten, Damen und Herren. Morgen Samstag
den 4. September Abends 8 Uhr: Grosse
brillante Vorstellung. Sonntag den 5. Sep-
tember: 2 grosse Extra-Vorstellungen. Erste
Vorstellung Nachmittags 4 Uhr, zu welcher jeder Erwachsene
das Recht hat, ein Kind unter 10 Jahren auf allen
Plätzen frei mitzuführen. Zweite Vorstellung Abends
7 1/2 Uhr. Alles Uebrige durch Zettel und Programme.

Hochachtungsvoll

377

Corthy-Althoff, Directoren.

Nur noch bis nächste Woche dauert
der Ausverkauf von

Tricot-Tailen,
Tricot-Kinder-Kleidern,
Tricot-Anzügen

zu den denkbar billigsten Preisen.

W. Thomas,

11 Webergasse 11.

Photographierahmen

empfehlen zu den billigsten Preisen

A. Bauer,

Vergolderei und Einrahmungs-Geschäft,

8416

19 Mauergasse 19.

Ein Retourbillet 2. Classe über Brüssel nach Dover,
gültig bis 2. September, zu verkaufen Rosenstraße 12. 8033

Ausgesucht feinste Milcher Voll-Räringe per Stück 12 Pfg.

Geringe à Sorten 6, 8 und 10 Pfg.

J. Rapp, Goldgasse 2. 8917

Bekanntmachung.

Heute Freitag, Vormittags 9^{1/2} und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden Verhältnisse halber
29 Schwalbacherstraße 29, Parterre,
 4 compl., franz. Betten (Sprungmatratze, Koffhaarmatratze, Plumeau und Kissen), 1 Spiegel, 1 Bücher-, 1 Küchen-, 3 Kleiderschränke, 1 Verticow, 2 Kommoden, 1 Console, 1 Secretär, 2 Waschkommoden mit Nachttisch, 1 ovaler Tisch, 1 überpolsterte, braune Plüsch-Garnitur (Sopha, 6 Sessel), 1 Sopha, 1 Schlafdivan, Spiegel, Stühle, Etagère, Delgemälde, Teppiche und dergl. mehr öffentlich gegen Baarzahlung versteigert.
 312 **Reinemer & Berg, Auktionatoren.**

Ein wahrer Schatz

für alle durch jugendliche Verirrungen Erkrankte ist das berühmte Werk:

Dr. Retau's Selbstbewahrung.

80. Aufl. Mit 27 Abbild. Preis 3 Mark.

Lesen es Jeder, der an den Folgen solcher Laster leidet;
Tausende verdanken demselben ihre Wiederherstellung. Zu beziehen durch das **Verlags-Magazin** in Leipzig, **Reinmarkt 34**, sowie durch jede Buchhandlung.
 (La. 2720) 331

Emser Pastillen

aus den festen Bestandtheilen des Emser Wassers unter Leitung der Administration der König Wilhelms Felsenquellen bereitet, von bewährter Heilkraft gegen die Leiden der Respirations- und Verdauungs-Organen, in plombirten Schachteln mit Control-Streifen vorrätig:

In Wiesbaden in der Amts-Apotheke von C. Schellenberg, in der Apotheke von Dr. Otto Bürger und in der „Victoria-Apotheke“.
 295

Neue, große Linsen,

vorzüglich hochend, empfiehlt

Julius Praetorius,

8824

Samenhandlung, Kirchgasse 26.

Leseäpfel per Kumpf 15 Pfg. zu haben **Waldmühlstraße 29, Parterre.** 8803

Zwei große, guterhaltene **Räfige**, für Papageien in Garten oder Hotels geeignet, nebst 6 schönen **Rinkaloes**, für Veranda's geeignet, sind billig zu verkaufen **Kirchhofsgasse 9, Parterre.** Auch sind daselbst bunte **Illuminationsgläser** zu verleihen, event. werden auch ganze Beleuchtungen übernommen. 8675

Wegen Umzug billig zu verkaufen 6 große und 4 kleinere **Oleander**, 2 **Dorbeerbäume** und verschiedene andere Pflanzen **Sonnenbergerstraße 49** beim Gärtner. 8869

Zwei polirte **Bettstellen** billig zu verk. **Saalgasse 16.** 7879

Neu! Einzig in seiner Art!

Renovator! Vorzüglichstes Mittel gegen Hautunreinigkeiten aller Art. Leberflecken. Sommersprossen, rothe Nasen verschwinden in Bälde! Erzeugt blendend weißen Teint! Dargestellt von der **Adler-Apotheke Kirchheim-Stuttgart**, in Flac. à 1 Mark im Depot von Herrn **Louis Schild**, Droguerie, Langgasse 3 in Wiesbaden. 8419

Wäsche zum Waschen und Bügeln, ohne Anwendung scharfer Mittel, wird angenommen und schön und pünktlich besorgt. Herrenhemd 18 Pfg., Frauenhemd, Hose, Jacke 8 Pfg., Handtuch, Serviette 4 Pfg., Bett- und Tischtücher 9 Pfg. Bestellungen erbeten durch Postkarten an Frau **Friedrich**, Adlerstraße 54. 8562

Waldmühlstraße 22 wird **Wäsche** zum Waschen und Bügeln angenommen; Herrenhemd 18 Pf., Frauenhemd, -Hosen, -Jacke à 8 Pf., Handtücher, Servietten à 4 Pf., Bett- und Tischtücher à 9 Pf. Bestellungen durch Postkarte erbeten. 7057 **Fräulein Schmidt.**

Möbel-Lager

von **H. Markloff, 15 Mauergasse 15**, empfiehlt alle Arten **Holz- und Polstermöbel**, sowie **complett Zimmer-Einrichtungen** unter Garantie zu billigen Preisen.

17 Mauergasse 17

bei Frau **Martini Wwe.** sind **neue und gebrauchte Möbel** zu verkaufen, als: Französische und deutsche Betten, Garnituren in Plüsch, Damast und Fantasie, Sopha's, Sessel, großes Schlafsofa, Chaise-longue, Deckbetten, Plumeaux, Kissen, Koffhaar- und Segras-Matratzen, alle Arten Stühle, Kleider- und Küchenschränke, Waschkommoden mit und ohne Marmorplatten, ditto Nachttische, Bücherschrank, auch Reale, Kommoden, Consolen, runde, ovale und viereckige Tische, 1 Flügel in Mahagoni (sehr gut), Lampen, Spiegel, Flaschen, Glas, Porzellan, Waschgarnituren, eine große Parthie **Einnmachaläser** und **feinere Töpfe**. 7841

Kinderbettstelle zu verkaufen **Oranienstraße 21, Stb.** 8817

Eine **Kinderbettstelle**, **Nußbaum-lacirt**, mit Federmatratze und Segrasmatratze zu verkaufen **Louisenplatz 1.** 8864

Gehr. Waschkommode gelb. Off. m. Br. **M. K.** postl. 8897

Rachelofen (transportabel) billig abzug **Kersthof 6.** 8850

Römerbica 32 kann täglich **gefertigt** werden. 8828

12- bis 1500 halbe **Bierflaschen** zu verkaufen bei **Carl Wies.** **Rheinstraße 43.** 8560

Eine schöne **Ephenwand** billig zu verkaufen **Feldstraße 25.** 8408

Ein **Papagei**, sowie **sämmliches Schlosserwerkzeug** ist zu verkaufen. **Kass. Exped** 8508

Tauben sind zu verkaufen **Spiegelgasse 6, II.** 8791

I^a Nothklee billigt bei **A. Mollath, Samenhandlung**, **Mauritiusplatz 7.** 7485

Mehrere **Worgen Grummet-Pengras** zu verkaufen bei **H. Wenz.** 8382

Weinstube. Restauration.

Ed. Weyers,
Wilhelmstrasse 5.

7796

Soeben eingetroffen:

Kieler Bückinge, Kieler Sprotten und Flundern!

8882

J. Rapp, Goldgasse 2.

Restauration Baum.

Hiermit sage ich allen Freunden und Bekannten, sowie einer verehrlichen Nachbarschaft, die mir während meiner geschäftlichen Thätigkeit ihr Wohlwollen zugewendet haben, meinen herzlichsten Dank und bitte zugleich, das mir in so reichem Maße geschenkte Vertrauen auf meinen Nachfolger,

Herrn J. P. Happel,

gütigst übertragen zu wollen.

Hermann Baum.

Indem ich auf Obiges Bezug nehme, bitte ich ein geschätztes Publikum, das Herrn **H. Baum** geschenkte Vertrauen auf mich gütigst übertragen zu wollen.

Die seit dem Bestehen der **Restauration Baum** geführten Biere aus der renommierten Brauerei des Herrn **J. B. Henrich** in Frankfurt a. M. werde ich auch fernerhin beibehalten; außerdem werde ich durch Verabreichung von nur **reinen Weinen** und **gut zubereiteten Speisen**, sowie durch **aufmerksame Bedienung** die mich beehrenden Gäste stets zufrieden zu stellen suchen.

Wiesbaden, 1. September 1886. Hochachtungsvoll

8570

J. P. Happel.

Vorzügliches Culmbacher Bier

aus der altrenommierten Brauerei von **C. Petz**

stets frisch vom Faß und in Flaschen, sowie 1884r und 1885r prima **Apfelwein** eigener Kelterei in Gebinden und Flaschen empfiehlt **E. Günther, „Römer-Saal“**,

32 Vertreter der Exportbier-Brauerei von **C. Petz.**

Kengasse 15. „Zum Mohren“, Kengasse 15.

Heute Abend von 6 Uhr an in und außer dem Hause die erste

Spansan.

8854

Restauration Adolphshöhe.

Heute Freitag Abends von 6 Uhr an: **Leberklöß** und **Sanerkrant**, **Feldhühner**, **frische Schellfische** und **Kartoffeln**. Es ladet ergebenst ein

Adolf Schiebener.

Eine neue Transport-Kelter nebst Mühle für Jedermann in's Haus zu verleihen oder auch preiswürdig zu verkaufen. Näheres bei Küfer **Ohlenmacher**, Adlerstraße 33 und Feldstraße 24.

8427

Zwetschenkuchen per Stück 12 Pfg.

täglich frisch Karlstraße 21 im Laden.

8728



Neue Fischhalle,

Ecke der Gold- und Metzgergasse.

Heute Früh treffen wieder ein: Ausgezeichnete Egmunder Schellfische per Pfd. 30 Pf., Cablian im Ausschnitt per Pfd. 40 Pf., Seezungen (Soles), Steinbutt (Turbot), Schollen zum Backen und Kochen per Pfd. 40 Pf., ferner achten Rheinsalm, Elbsalm im Ausschnitt per Pfd. 1 Mt. 40 Pf., kleine Rheinsalme, sog. St. Jacobsalme, in Fischen von 2-5 Pfd. (billigst), Lachsforellen aus dem Bodensee, Bachforellen, Flußfische, besonders sehr schöne Rheinhechte, Karpfen, Aale, Barsche, sowie Oberkrebse, abgekochten Hummer etc.

F. C. Hench,

Hoflieferant Sr. Königl. Hoheit des Landgrafen von Hessen. Fernsprech-Stelle No. 75.

124

Salm, Soles, Tarbut, Backfische etc.

empfiehlt die 8914

Nordseefischhandlung Grabenstraße 6.

Kieler Bückinge

frisch eingetroffen.

8904

P. Freihen, Rheinstraße 55.

Wein- und Einmach-Gisig

in vorzüglicher Güte — mit und ohne Salicylsäure —, **Senfkörner**, **spanischen Pfeffer** und alle anderen **Gewürze** empfiehlt **Louis Schild, 3 Langgasse 3.** 8876

Landbutter per Pfund 98 Pfg., **Landbrot 36 und 40 Pfg.** Nerostraße 27. 8908

Neue Linsen! **P. Freihen, Rheinstraße 55,** Ecke der Karlstraße. 8903

Neue Linsen

bester Qualität empfiehlt billigt

8724

A. Mollath, 7 Mauritiusplatz 7.

Goldtrauben,

Meraner Curtrauben, empfiehlt per Pfund 50 Pfg. 8893

Scheurer, Markt.

Gierzwetschen

(zum Einmachen) per Hundert 60 Pfg. zu haben

Karlstraße 2 im Laden.

8727

Gepludte Zimmt-Aepfel z. vl. **Schwaibacherstr. 4.** 8144



Grosser Ausverkauf.



Ich mache hierdurch dem verehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich meinen früheren Auctionssaal 8 Friedrichstraße 8 an den Herrn Auctionator Wilh. Klotz hier vermiethet habe und denselben bis zum 15. October d. J. räumen muß, weshalb ich den größten Theil meines Möbel-Lagers zu heruntergesetzten Preisen verkaufe, als folgend:

- 20 polirte Kleiderschränke,
- 6 Spiegelschränke,
- 6 Bücherschränke,
- 12 Gallerieschränke,
- 8 Pfeilerschränken,
- 2 Secretäre,
- 6 Buffets,
- 6 Herren- und Damenschreib-
tische in Nußbaumem,
- 6 schwarze ditto,
- 10 Kommoden,
- 20 verschiedene Betten,
- 18 Waschkommoden,
- 26 Nachttische mit und ohne
Marmorplatten,
- 6 Nähtische,
- 30 ovale und viereckige, nuß-
baumene Tische,
- 10 Auszuchtische,
- 9 Spieltische,
- 3 Blumentische,
- 2 Lüster,



- 10 Etageren,
- 20 Handtuchhalter,
- 22 Toilettenspiegel,
- 60 große und kleine Spiegel,
- 12 Pfeilerspiegel in Gold,
Nußbaumem und schwarz,
3½ Meter hoch,
- 18 verschiedene Sopha's,
- 3 Schlafsopha's,
- 5 Chaises-longues,
- 8 einzelne Sessel,
- 5 Klavierstühle,
- 200 Stühle, als: Speise-,
Barock-, Gold-, Wiener,
englische, Rohr-, Brettersitz-
und Strohstühle,
- 6 Küchenschränke,
- 10 lackirte Kleiderschränke,
- 18 lackirte Tische,

sowie 10 Plüschgarnituren, 6 Schlafzimmer-Einrichtungen in Nußbaumem und Mahagoni, 3 elegante Speisezimmer-Einrichtungen in Nußbaumem- und Eichenholz, 1 Herrenzimmer-Einrichtung in Eichenholz, 5 Salon-Einrichtungen in Nußbaumem- und schwarzem Holz, Zimmerteppiche, Vorhänge 2c. 2c.

Bemerkt wird, daß sämmtliche Möbel neu sind.

Ferd. Müller, Möbel- & Teppich-Handlung,

8 Friedrichstraße 8.

Schwarze Seidenstoffe bester Qual. zu Farikpreisen! Fabrik-Dépôt 9 Taunusstr. C. A. Otto. 20554

Zwei Tausend

Tricot-Tailen

darunter einige Hundert **Kinder-Tailen**,
sind in den **neuesten Ausführungen** und **besten Qualitäten**
eingetroffen. 8276

Damen-Mäntel-
Fabrik

S. Hamburger,

Langgasse
11.

„Patent-Sopha-Stuhl“,

als Sessel,
Chaise-longue,
Divan oder
Bett zu ge-
brauchen.



Für
Kranke
besonders
empfeh-
lenswerth.

Sehr leicht verstellbar.

Vorräthig bei

3475

Emil Straus,

Bett-Ausstattungs-Geschäft, gr. Burgstr. 6.

Tricot-Tailen

stets in größter Auswahl, anerkannt besten
Qualitäten, allen Farben und Neuheiten
vorräthig bei

A. Maass,

7177

10 Langgasse 10.

Hotel & Pension „Waldfrieden“, Schlangenbad.

Billige Pension. — Gute Res auration.

= (P. S. Cu-taxe wird keine mehr erhoben.) = 8776

Für Regel-Gesellschaften

ist die neu renovirte Regelbahn im „Sprudel“ für die
Winter-Saison Montags und Dienstags Abends von 8 Uhr
an frei C. Doerr jr. 8779

ein eleg. Schreibst. zu verk. Hauptstr. 39, 1. St. h. 5173

Die noch vorrätigen

Spitzen-Costumes

werden zu

48 Mk.**per Stück**

abgegeben.

Gebrüder Rosenthal,

39 Langgasse 39.

253

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Beehre mich hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß ich unterm
Heutigen mein **Tapezirer-Geschäft** eröffnen
habe und halte mich vorkommenden Falls bei allen in mein
Fach einschlagenden Arbeiten bestens empfohlen. Unter Zu-
sicherung prompter und reeller Bedienung zeichne

Carl Schäfer, Tapezirer,

8 94

5 Frankenstraße 5.

Grazer Sängerbücher,

 $\frac{1}{2}$ Liter haltend, in kunstvoller Ausführung, à Mk. 3.— bei

8324

M. Stillger, Säuerergasse 16.

Mein Bandureau befindet sich Schützenhofstraße 11.

8761

W. Rehbold, Architect.

Fichtennadel-Extract,
Schwefelleber,
Theerseife,
Krankenheiler Seifen,
Stahlpulver,
Eisenbitriol,
Alaun,
Tannin,
Krenznacher
Stahlfurter }
Seefalz,
Badekräuter,

Badesalz,

Feldkümmel,
Eichenrinde,
Senfpulver,
Calmswurzel,
Camillen,
Mandellkeie,
Kräuterseife,
Badeschwämme,
Zufahschwämme,
Eau de Cologne,
Rosenwasser,
Sonnigwasser

empfehlen als **Bade-Zugredienzien****Diez & Friedrich,**

Droguerie,

38 Wilhelmstraße 38.

8268

Carbolsäure
Carbolspulver
Eisenbitriol
Chlorkalk

zum
Desinfizieren

empfehl

Ed. Weygandt, Kirchgasse 18 8787

Aecht persisches Insectenpulver,

sowie Fliegenleim und Fliegenpapier empfiehlt

7100

Ed. Weygandt, Kirchgasse 18.

Beste gewaschene
Nusskohlen,

- I. Sorte, 40/70 Mm. Korngröße, zu Mt. 157.—,
II. " 20/40 " " " 152.—,
III. " 15/30 " " " 145.—,
gesiebte Stückkohlen " 152.—,
melirte Kohlen, 60% Stücke, " 137.—

bis auf Weieres pro 200 Centner frei Bahnhof hier. 3633
Aufträge und nähere Auskunft unter H. H. 12 an die Exped.

Die

6303

Kohlen-, Cokes- u. Brennholz-Handlung
(Brennholzspalterei verm. Maschinenbetriebs)von **Wilh. Linnenkohl,**Comptoir: Ellenbogengasse 15 — Lager: untere Adelsheidstraße,
empfehl sich zur Lieferung von Brennmaterialien bestens.**I^a Ruhrkohlen**

5585

in ganz frischer Waare per Fuhre 20 Centner über die Stadt-
waage, franco Haus Wiesbaden 14 Mt. 50 Pfg. gegen Baar-
zahlung empfiehlt **A. Eschbacher in Diebrich.****Gelbe Fußboden-Lackfarbe**

(Blebricher Lack),

in wenigen Minuten trocken.

Ich empfehle meine allgemein als vorzüglich aner-
kannte, gelbe Fußbodenlack-Farbe hiermit bestens. Der
Fußbodenlack, der eine angenehm gelbe Farbe hat, wird sehr
rasch trocken, äußerst hart und kann mit Wasser gewaschen
werden, ohne den Glanz zu verlieren.**Preis per Pfd. 1 Mt. 30 Pf.** ohne Emballage.

Diebrich, im August 1886.

Adolph Berger,

Firnis-Fabrik, Rathhausstrasse.

Niederlage bei Herrn **J. Rapp**, vorm. J. Gottschall
Goldgasse 2, zu Wiesbaden. 5755**Rambacher Kirchweih.**Sonntag den 5., Montag den 6. und Sonntag
den 12. September d. J. findet unser Kirchweihfest
statt, wozu freundlichst einladet
8891 **W. Mayer, „Zum Rebenstod“.****Eiserne Bettstellen,**

kräftig, à 7 Mark 50 Pfg. und höher bei

Justin Zintgraff,

16138

3 und 5 Bahnhofstraße 3 und 5.

Antiquitäten und Kunstgegenstände werden
zu den höchsten Preisen angekauft
115 **N. Hess, Königl. Hoflieferant, alte Colonnade 44.****Getragene Kleider, Möbel, Werkzeug, Schuhe und Räder.**
Brandheine w. gut bez. **D. Birnzwieg, Webergasse 46.** 8296**Decken** werden gesteppt Adlerstraße 8, 1 St. 6798**Gutes Klavier** umzugshalber abzugeben Ad. instraße 7d. 8282Umzug halber ist ein gut erhaltenes **Tafelklavier** für
125 Mt. zu verkaufen. Näh. Hellmündstraße 46, II. 8559**Stiftstraße 34, Partierre,** werden gutehaltene **Möbel**
aller Art (eingelegte, geschweifte) Lampen, Küchengeräthe u.
Vormittags von 10—12 Uhr verkauft. Händler verboten. 6784Zwei nutz., polirte **Betten** mit Sprungfederrahmen, Kop-
haarmatrazen und Kopfeilen sind sehr preiswürdig zu ver-
kaufen bei
7492 **Peter Weis, Louisenstraße,**
gegenüber der Artillerie-Kaserne.**Cassenschränke,** zwei kleine, à 120 Mt. zu ver-

kaufen Geisbergstraße 7. 7083

Ein gebrauchtes, gutehaltenes **Bread** zu ver-

kaufen Helenenstraße 3. 4996

Für Gärtner und Gartenbesitzer.Ein einseitiges **Treibhaus**, etwa 8½ Meter lang,
5 Meter breit, 4 Meter hoch, in vorzüglichem Zustande, ist
auf den Abbruch zu verkaufen. Näh. Exped. 8579**Tages-Kalender.**

Freitag den 3. September.

Circus Corty-Altkhoff. Abends 8 Uhr: Große Vorstellung.
Central-Kranken- und Sterbekasse des Vereins der Hotel- und
Restaurants-Angestellten. Abends 11 Uhr: Versammlung in
Restaurant Boths, Langgasse 11.**Fest-Club.** Abends 8 Uhr: Feste im „Römer-Saale“.**Turnverein.** Abends 8½ Uhr: Ringturnen der activen Turner und
der Jüglinge.**Männer-Turnverein.** Abends 8½ Uhr: Rükturnen.**Wiesbadener Turn-Gesellschaft.** Abends 8½ Uhr: Ringenfechten.**Männer-Gesang-Verein.** Abends 8½ Uhr: Generalversammlung.**Männer-Gesang-Verein „Concordia“.** Abends 9 Uhr: Besprechung.**Gesang-Verein „Rene Concordia“.** Abends 9 Uhr: Gesamtprobe.**Männer-Gesang-Verein „Siska“.** Abends 9 Uhr: Probe.**Gesang-Verein „Liederkränze“.** Abends 9½ Uhr: Probe.**lokales und Provinzielles.*** (Ihre Königl. Hoheit die Prinzessin von Wales)
traf gestern Nachmittag 1 Uhr mittels Equipage von Schwalbach kommend
hier ein und reiste um 2 Uhr 12 Minuten mit der Taunusbahn nach
Frankfurt a. M. Dortselbst trifft Höchstdieselbe mit Sr. Königl. Hoheit
dem Prinzen von Wales zusammen und reist dann einige Stunden
später nach Kopenhagen. Sr. Königl. Hoheit der Prinz von Wales begibt
sich von Frankfurt nach Homburg v. d. H. zurück.✓ (Bürgerausschuß-Sitzung vom 1. September.) Unter
dem Vorsitze des Herrn Oberbürgermeisters Dr. jur. v. Jbell waren
50 Mitglieder des Bürgerausschusses erschienen. Zunächst gedachte der
Herr Vorsitzende in ehrenvollen Worten des abgesehenen Herrn G. R.
Neuendorff, dieses „ehrenhaften und lebenswürdigen Mitgliedes des
Bürgerausschusses“. Zum Zeichen der Anerkennung erhob sich die Ver-
sammlung. Die Tagesordnung wurde eröffnet mit dem Berichte der
Budget-Commission, betr. den Ankauf des Badhauses „Zur Rose“. Wie
bereits mitgeteilt, hat sich das Collegium einstimmig für den Ankauf
der „Rose“ ausgesprochen. Der gestrigen kurzen Notiz haben wir noch
folgendes beizufügen: Nach Ablauf der dreijährigen Pachtzeit wird, wie
bereits früher von uns schon angemerkt ist, das Mobiliar-Inventar der
„Rose“, soweit es nicht zu dem Privatgebrauche der Herren Gebrüder
Päffner gehört, von der Stadt übernommen und zwar zu dem Preise von

180,000 Mk., wenn die vorzunehmende Taxation nicht einen geringeren Bauwerth nachweist. Die erworbene Fläche beträgt 79 Ar 78 1/2 Qu.-Mtr. (3 Mrg. 19 Rth. 14 Sch.). Die Gebäude sind zu 469,000 Mk. (die vordere Hofe zu 213,300 Mk.) in der Brandversicherung-Anstalt aufgenommen. Abgesehen nun davon, daß die Stadt 1/3 des Kochbrunnens-Abflusses erwirbt, was noch besonders in Berechnung zu ziehen ist, so hat das Selbstgericht nach dem Standpunkt, welchen es bei seiner Taxation (für Bergpfändungen u.) zu übernehmen hat, den Werth der betr. Immobilien auf 1,200,000 Mk. geschätzt. Der Herr Vorsitzende kennzeichnete den Standpunkt des Gemeinderaths in dieser Angelegenheit in folgender Weise: Daß der ganze Ankauf für die Stadt eine bedeutungsvolle Handlung sei, dessen der Gemeinderath sich sehr wohl bewußt gewesen, und er sei daher auch gar nicht leichten Herzens und leichten Sinnes an die Frage herangetreten, aber nach Erwägung aller einschlagenden Verhältnisse sei doch schließlich kein Mitglied des Gemeinderaths übrig geblieben, das nicht die Ueberzeugung gewonnen, daß der Ankauf, wie sich hier Gelegenheit bietet, zu vollziehen wäre. Der Gemeinderath sei von der Ansicht ausgegangen, daß man hier gut machen müsse, was in früheren Jahren verlesen worden sei. Der Vorfragen, von denen man bei Beurtheilung der Sache ausgehen müsse, seien seines Erachtens zwei: 1) fragt es sich, ob die Stadt ein wesentliches Interesse daran habe, daß einer Verbauung des zur „Rose“ gehörigen Gartenterrains bauernd vorgebeugt werde? 2) ob die Stadt ein wesentliches Interesse daran habe, daß eine directe Verbindung zwischen der Langgasse und Tannusstraße hergestellt werde? Der Gemeinderath habe beide Fragen bejahen zu müssen geglaubt. Er habe sich gesagt, daß wenn die Möglichkeit offen bleibe, das Terrain des „Rosegartens“ in ähnlicher Weise zu bebauen, wie es jetzt von Seiten des Herrn Gärtner auf seinem Grundstück geschehe, dadurch ein Mißstand geschaffen werde, der früher oder später doch beseitigt werden müsse, was alsdann vielleicht noch viel bedeutendere Opfer erfordern würde, als durch den Ankauf der „Rose“ jetzt, wo diesem Mißstand von vornherein vorgebeugt werde. Der Gemeinderath sei auch einstimmig der Ansicht gewesen, daß, was die Hebung des Verkehrs anlangt, eine entsprechende Verbindung der Langgasse und Tannusstraße sich als nothwendig erweise. Wenn dies Beides anerkannt werde, so bleibe noch zu erwägen, auf welche Weise das zu erreichen sei. Hier sei nun die Frage aufgeworfen worden, ob sich nicht der Ankauf des „Europäischen Hofes“ empfehle. Bei Erwägung dieser Frage habe sich indeß ergeben, daß in finanzieller Beziehung das Endresultat sich theurer gestalten würde, als der Ankauf der „Rose“, und die Herstellung einer guten Verbindung zwischen Langgasse und Tannusstraße auf viel länger hinausgeschoben werde, als wenn man zum Ankauf des Terrains der „Rose“ schreite, daß ferner nicht abzusehen sei, wann die Erde des Hofes „Zum Engel“ einmal falle, und die Stellung der Trinkhalle viel größere Schwierigkeiten bereiten würde; endlich auch habe sich der Gemeinderath nicht sehr dafür begeistern können, daß alsdann künftig die Fahrstraße in zu unmittelbarer Nähe des Kochbrunnens hergeführt werden müßte. Aus allen diesen Gründen habe der Ankauf der „Rose“ dem Gemeinderath am vortheilhaftesten erschienen. In längerer Ausführung vertheilte sich nun der Herr Vorsitzende über die finanzielle Seite der Angelegenheit und beleuchtete in anschaulicher Weise die Eventualitäten, die sich bei der Erwerbung des Terrains der „Rose“ ergeben könnten. Ohne in eine Debatte einzutreten, erklärte sich sodann das Collegium mit dem Ankauf der „Rose“ einverstanden. — Entsprechend dem Antrage seiner Budget-Commission, beschloß der Bürgerausschuß einstimmig, dem Kaufvertrage, welcher zwischen der Stadtgemeinde und den Eheleuten Bildhauer Christian Weber dahier abgeschlossen worden ist, die Genehmigung zu erteilen. Hiernach erwirbt die Stadt zum Preise von 10,000 Mk. die dreizehnte Hälfte der dem Eheleuten Weber gehörigen Wiese im Distrikt „Blumenwiese“. Der Flächengehalt beträgt 15 Ar 25 1/2 Quadratmeter. — Zum Armenpfleger für das 6. Quartier des II. Bezirks wird, da Herr Heinrich Philippi nach mehr als dreißigjähriger Thätigkeit sein Amt niedergelegt hat, Herr Ludwig Hanson ernannt. — Der zwischen Frau Fischer Wwe. und der Stadtgemeinde abgeschlossene Pachtvertrag bezüglich des Wasserstands am Kochbrunnen, wofür die Erstere einen jährlichen Pachtzins von 2100 Mark bezahlt, wird um 1 Jahr verlängert. — Desgleichen der Vertrag mit Frau Werfel Wwe. in der Colonnade (dieselbe bezahlt einen jährlichen Pachtzins von 3000 Mark). — Das Collegium beschließt einen Nachtrag zum Ortschaftsstatut, betr. die Krankenversicherung der Arbeiter, in der Weise, daß von nun an die Versicherungs-Versicherung auch auf die im landwirtschaftlichen und forstwirtschaftlichen Betriebe beschäftigten Personen ausgedehnt werde. — Die Schlachthaus-Commission hat beantragt, daß Fleisch von Thieren, die auswärts geschlachtet sind, nur in größeren Stücken hier eingeführt werden soll. Der Gemeinderath hatte die vorgebrachten Gründe der Commission für entscheidend erachtet und dem Antrage zugestimmt. Der Bürgerausschuß verweist die Sache an die Budget-Commission. — Zwei Bau-Dispensgesuche wurden zur Vorberatung an die Fluchtlinien-Commission abgegeben. — Auf die „beidebene“ Anfrage des Herrn Poths-Wegener, wie es eigentlich mit der brennendsten aller Fragen, welche die Curinteressenten betreffen, mit dem neuen Theater stehe, bemerkte der Herr Vorsitzende Folgendes: Die Theater-Neubau-Commission, als sie zum letzten Male (im Monat Mai d. J.) zusammengetreten war, hat bekanntlich beschlossen, verschiedene Plätze für das Theater abstecken zu lassen, und dies ist auch geschehen. Dann habe ich es für wünschenswerth gehalten, mich in Berlin zu erkundigen, wie man über die Sache denkt, und habe also eine Anfrage nach Berlin gerichtet und gesagt, es scheint jetzt, als ob man in den städtischen Vertretungen der Frage näher treten wolle, und es wäre daher erwünscht, zu erfahren, welche besonderen Wünsche die Königl. Theater-Verwaltung in Berlin in Bezug auf das neue Theater habe und was für vermeintliche oder wirkliche Bedürfnisse vorhanden wären, und habe endlich gebeten, mir darüber Mittheilungen zugehen zu lassen. Ich bin aber bis jetzt noch ohne Antwort. Und das stimmt auch mit dem

überein, was ich in Berlin gehört habe, daß nämlich die Herren in Berlin gar nicht so heißblütig sind, wie es manchmal vorausgesetzt wird, und daß die „Drücker von Berlin“ auf ganz andere Leitungen zurückzuführen sind. Schließlich versprach der Herr Vorsitzende, um die Angelegenheit wieder in Gang zu bringen, demnächst die Commission wieder zusammentreten zu lassen.

(Sedanfeier.) Den Vorabend des Nationalfesttages verkündete Glockengeläute. Um 8 Uhr vollzog sich vor dem Krieger-Denkmal im Nerothal die übliche erhebende Feier. Der Verein „Germania-Allemania“, der „Krieger- und Militär-Verein“, der „Militär-Verein“, der „Turn-Verein“, der „Männer-Turnverein“ und der Gesangverein „Friede“ zogen unter Vorantritt der Capelle des „Musik- und Gesangvereins“ von der „Stadt Frankfurt“ aus mit zahlreichen Sängern nach dem heiliglich beleuchteten Krieger-Denkmal, woselbst eine nach Tausenden zählende Menschenmenge sich bereits versammelt hatte. Nachdem die Capelle ein stimmungsvolles Musikstück vorgetragen, sangen die vereinigten Sängere unter Leitung des Herrn Lehrers Henkel den Beethoven'schen Hymnus „Die Ehre Gottes“. Hierauf bestieg der Vorsitzende des Kriegervereins „Germania-Allemania“, Herr G. Rumpf, die Rednerbühne und hielt mit weithin vernehmbarer Stimme die Rede. Der Hauptzweck der ganzen Feier, führte er aus, sei, im Volke die Erinnerung an die glorreichen Ereignisse der Kriegsjahre 1870/71 wach zu halten und dieselbe fortzuführen auf Kinder und Kindeskind und sie dadurch zur Anhänglichkeit an Kaiser und Reich zu erziehen; denn nur auf diese Weise könne das mit so vielem edlem Blute Erworbene behauptet werden. Mit einem dreifachen Hoch auf Kaiser und Reich schloß die beifällig aufgenommene Rede. Nachdem sodann die vereinigten Sängere das „Deutsche Lied“ von Hallwachs vorgetragen hatten, setzte sich der Zug wieder in Bewegung und zog unter klingendem Spiel nach der „Stadt Frankfurt“ zurück, woselbst die National-Hymne von den Anwesenden stehend gesungen wurde. Die Glocken sämtlicher Kirchen läuteten Morgens um 6 Uhr den eigentlichen Erinnerungstag ein. Von den Zinnen der evang. Hauptkirche aus intonierte eine Musik-Capelle mehrere Choräle. Des Nachmittags versammelten sich auf dem Louisen-Platz die obengenannten Vereine und begaben sich in einem Zuge durch die Hauptstraßen der Stadt nach dem Neroberg, woselbst ein Volksfest stattfand.

(Das Schlichter-Denkmal), welches auf dem Grabe des ewigen Oebürgermeisters unserer Stadt errichtet worden ist, wird nächsten Montag den 6. September an Ort und Stelle (neuer Friedhof) enthüllt werden. Schöpfer des Denkmals, von welchem wir kürzlich aus der Feder unseres Berliner Mitarbeiters Paul Lindenberg eine beschreibende Skizze brachten, ist bekanntlich Herr Professor Carl Keil aus Berlin, der jenseit der Gatte der Wittve des Verstorbenen. Der Künstler befindet sich zum Zwecke der Aufstellung des Denkmals seit einiger Zeit hier in seiner Vaterstadt.

(Deutscher Juristentag.) Das Vergnügungs-Programm für den dahier stattfindenden deutschen Juristentag sieht nunmehr fest. Mittwoch den 8. September findet von 4 Uhr an geistliche Zusammenkunft mit Concert auf dem Neroberg und Abends 8 Uhr Begrüßungsfeier im Civil-Casino statt; Donnerstag den 9. September Nachmittags von 3 Uhr an Gartenfest mit Feuerwerk und Tanzunterhaltung im Curpark; Freitag den 10. September Nachmittags 3 Uhr Ertragung nach Hattenheim auf Einladung des Herrn A. Wilhelm zum Besuch der Kellereien desselben, nach der Rückkehr Abends 7 1/2 Uhr Festoper („Urbine“) und außerdem geistliche Zusammenkunft im Casino; Samstag den 11. September Nachmittags 3 Uhr Festessen im „Victoria-Hotel“, Abends 8 1/2 Uhr geistliche Zusammenkunft in der „Kaiserhalle“; Sonntag den 12. September Vormittags 8 Uhr 40 Min. Ausflug nach Ahmannshausen - Niederwald - Rüdesheim, worüber ein besonderes Programm bei der Anmeldung ausgegeben wird. Dienstag den 7. September von 3-6 Uhr befindet sich im „Tannus-Hotel“ ein Wohnungs- und Empfangs-Bureau, ebenso Mittwoch den 8. September von Vormittags 9 bis Abends 8 Uhr. Von da an ist dasselbe an diesem Abende im Casino (Friedrichstraße) und auch an den folgenden Tagen während der Sitzungen geöffnet.

(Die diesjährigen Herbstprüfungen der Aspiranten des einjährig-freiwilligen Militärdienstes) werden zu Wiesbaden in Regierungsgebäude (Rheinstraße No. 27) für die Aspiranten aus dem vormaligen Herzogthum Nassau am 7., 8. und 9. October cr., je Morgens 8 Uhr anfangen, abgehalten werden.

(Ausfertigung von Wandergewerbebescheinen für das Jahr 1887.) Wir lenken die Aufmerksamkeit der Betheiligten darauf, daß das Gewerbe im Umherziehen für das Jahr 1887 spätestens im Laufe des Monats October d. Js. anzumelden ist. Die bezüglichen Anträge auf Ertheilung der Wandergewerbebescheine sind auf dem Bureau desjenigen Polizei-Reviere zu stellen, in welchem die Wohnung des Geschäftsführers belegen ist. Zu beachten ist ferner, daß der Gewerbebetrieb im Umherziehen nicht eher begonnen werden darf, bis der Gewerbebetreibende im Besitze des betreffenden Wandergewerbebescheines ist.

(Als Hülfsmittel der Staatsanwaltschaft) sind die als Fischer-Ausscher im Nebenamt fungierenden drei Kribbmeister an der Lahn, der Bühnenmeister Faber zu Braunbach, der Kribbmeister Leister zu Eltsville und der Kribbmeister Reimann zu Höchst bestellt worden.

(Corporationsrechte.) Dem zu Frankfurt a. M. bestehenden „Verein für das Großherzogthum Hessen und den Regierungsbezirk Wiesbaden zur Beschäftigung Arbeitsloser“ sind die Rechte einer juristischen Person verliehen worden.

(Wesigwechsel.) Die Geschwister Fräulein Leydenbecker haben ihr Haus Sonnenstraße 12 kürzlich an Herrn Hofschornsteinfegermeister Alexander Meier abgetreten. — Herr Professor Carl Keil kauft das Haus des Herrn Weinhandlers Heinrich See, Ecke der Victoria- und Augustastraße.

* (Die Baccanzenliste für Militär-Anwärter No. 35) liegt an unserer Expedition Interessenten zur unentgeltlichen Einsicht offen.
* (Kleine Notizen.) Ein Zimmerlehring erhielt gestern Früh in der Westrichstraße von einem Pferde einen Tritt, wodurch ihm zwei Finger der linken Hand zerschmettert wurden und amputirt werden mußten. Der Bedauernswerthe ist im städtischen Krankenhaus untergebracht.

* (Aus Viebrich), 1. Sept., berichtet die dortige „Tagespost“: Im Laufe d. Wts. noch werden die Arbeiten zur Erweiterung des Bahnhofes Mosbach beendet. Der 200 Meter lange neue Perron mit 2 Geleisen für die von Wiesbaden resp. Gießen kommenden Züge wird mit einem eisernen Geländer abgeschlossen und der Verkehr ist alsdann für die von Wiesbaden oder von Gießen-Frankfurt kommenden, sowie für die rheinwärts fahrenden Reisenden nur durch den neu angelegten, oberhalb des Stationsgebäudes mündenden Tunnel. Auf dem alten Perron, unmittelbar vor dem Stationsgebäude, halten die aus dem Rheingau kommenden Züge. Hier steigen die Passagiere nach Wiesbaden resp. Gießen-Frankfurt ein. Augenblicklich wird die Gasleitung gelegt für 10 Laternen auf dem neuen Perron und 6 im Tunnel. Die Anlagen innerhalb des Bahnhofes werden mit stattlichen Schutzeländern versehen; hoffentlich haben auch die Anlagen selbst sich in Wälder einer höchst wünschenswerthen Verbesserung zu erfreuen.

* (Aus Hachenburg) wird geschrieben: Am 6. und 7. Sept. d. J. findet hierelbst die Generalversammlung des „Vereins Nassauischer Land- und Forstwirthe“ statt, die nach allen Anzeichen nicht allein aus dem Vereinsgebiete, sondern auch aus der Rheinprovinz sehr stark besucht werden wird. Am ersten Tage werden am Vormittag die gewöhnlichen Vereinsangelegenheiten wie Rechnungsprüfung, Verhandlung über gestellte Anträge etc. verhandelt. Nachmittags 3 Uhr wird der Director der Königl. Pomologischen Lehranstalt zu Gießenheim, Herr Göthe, über Obstverwertung, verbunden mit einer practischen Demonstration im Dörren, einen Vortrag halten und danach ist der Besuch der einzelnen Ausstellungen und Excursion nach der Westerwälder Molkerei Thalmühle in Aussicht genommen. Am zweiten Tage, Vormittags 8 Uhr, beginnt die Musterung der preisverwendenden Thiere, sodann Preis- und Probepflügen; Nachmittags findet die Preisvertheilung statt. Mit dem Feste wird eine Ausstellung landwirtschaftlicher Maschinen und Geräthe, sowie von Obst- und anderen Erzeugnissen des Land- und Gartenbaues und ein Saatkornmarkt in den unteren Räumen des Schlosses verbunden.

Kunst und Wissenschaft.

* (Hans v. Bülow), der unermüßlich wirkende Künstler, plant ein neues musikalisches Unternehmen von hoher Bedeutung. Bülow gedenkt in Deutschland einen aus vier Abenden bestehenden Beethoven-Cyclus zu veranstalten, in welchem er Sonaten, Variationen, Rondo's am Clavier zum Vortrag bringen wird, und zwar in einer Reihenfolge, welche Beethoven's Entwicklungsengang schildert. Bülow wird mit der Sonate A-dur, op. 2, No. 2 (1795) beginnen und mit dem letzten Clavierwerk, 33 Variationen über einen Walzer von Diabelli, op. 120 (1823) schließen. Der ganze Cyclus wird selbstverständlich nur in den großen Städten zum Vortrag gelangen. Die vollständigen Programme werden demnächst veröffentlicht.

Aus dem Reiche.

* (Der Kaiser) begab sich am Mittwoch Vormittag 9^{1/2} Uhr im offenen Vierpänner zur Parade des Garde-Corps nach dem Tempelhofer Felde bei Berlin. Derselbe, von dem commandirenden General Pappe begleitet, verlief sehr glänzend. Der Kaiser, von der Kaiserin, der Prinzessin Wilhelm, der Erbprinzessin von Meiningen, dem Kronprinzen, den fremden Militär-Attachés und einer glänzenden Suite gefolgt, fuhr zunächst der Front der in zwei Treffen aufgestellten Truppen entlang und ließ dieselben dann einmal vorüberfilzeln. Wegen der herrschenden außerordentlichen Hitze wurde die Parade auf Befehl des Kaisers wesentlich abgekürzt. Es fand deshalb auch nur ein Vorbeimarsch statt. Der Kriegsminister Bronsart von Schellendorff stürzte auf der Rückkehr von der Parade mit seinem Pferde, kam unter dasselbe zu liegen und erlitt eine Verletzung am Bein, sodas er nach seiner Wohnung gefahren werden mußte. Gefährlich soll die Verletzung nicht sein. Das Kaiserpaar wurde auf der Fahrt durch die Stadt von den Kopf an Kopf gedrängten Menschenmassen mit unausgesetzten Jubelrufen unter Tüchern und Hütefechtungen begrüßt.

* (Die deutsche Militär-Deputation) begegnet in Pest allerseits großer Aufmerksamkeit. Am Dienstag waren ihre Mitglieder als Gäste des Kaisers zur Hofstafel gezogen. Anderen Morgens begaben sie sich, der Suite des Kaisers attachirt, mittels eines Hofzuges auf das Mandoverfeld.

* (Reichsgerichts-Entscheidung.) Ein Mann, welcher ein Weib durch Täuschung über seine Vermögenslage bewegt, sich mit ihm zu verheirathen, in der Absicht, nach der Hochzeit das Vermögen der Ehefrau in die Hände zu bekommen und nicht für die Ehe, sondern lediglich für sich zu verwenden, ist, nach einem Urtheil des Reichsgerichts, II. Strafsenats, vom 21. Mai d. J. wegen Betrugs zu bestrafen.

* (Für die Turnlehrerinnen-Prüfung), welche im Herbst 1886 zu Berlin abgehalten ist, hat der Herr Cultusminister Termin auf Donnerstag den 18. November d. J. und folgende Tage anberaumt. Meldungen der in einem Lehramt stehenden Bewerberinnen sind bei der vorgesetzten Dienstbehörde spätestens 6 Wochen, Meldungen anderer Bewerberinnen unmittelbar bei dem Herrn Minister spätestens 4 Wochen vor dem Prüfungstermin anzubringen.

werberinnen unmittelbar bei dem Herrn Minister spätestens 4 Wochen vor dem Prüfungstermin anzubringen.

* (Fürst Alexander von Bulgarien) ist am 1. September in Philippopolis angekommen, von der Bevölkerung enthusiastisch empfangen. In Sofia trifft der Fürst wahrscheinlich am Freitag Abend ein. Aus Sofia kommende Nachrichten melden, Oberst Nufurov, welcher mit sechs Regimenten eingetroffen, habe Karawelow, Janlow, Clement, Nikiforow und andere bei dem Staatsstreich Bethelligte verhaftet. Der Fürst hätte befohlen, Karawelow und Janlow freizulassen. Die Uebrigen seien in Haft zu behalten. Beide Regimenter, welche am Staatsstreich theilgenommen, seien nach Rüstendil zurückgeschickt, die dortige Bevölkerung habe auf die Nachricht von deren Rückkehr alle Munitionsvorräthe zerstört. — Der Petersburger „Regierungsbote“ veröffentlicht ein Telegramm des Fürsten Alexander an den russischen Kaiser vom 30. August, in welchem derselbe dankt, daß Rußland durch die offizielle Annahme des russischen Consuls in Ruskuch bei dem Empfang des Fürsten den bulgarischen Staatsstreich mißbilligt. Der Fürst will jedes Opfer bringen, um in unwandelbarer Ergebenheit die hochherzigen Absichten des Kaisers bezüglich Bulgariens zu unterstützen und ist bereit, die von Rußland empfangene Krone an den Kaiser zurückzugeben. Die Antwort des Kaisers an den Fürsten mißbilligt die Rückkehr des Fürsten wegen der verhängnißvollen Folgen. Der Zar will sich jeder Einmischung in Bulgarien enthalten, welches, so lange der Fürst dort sei, traurigen Zuständen preisgegeben sei. Der Fürst werde wissen, was er zu thun habe.

Vermischtes.

— (In der Mainzer Stadtverordneten-Versammlung) machte das Mitglied Herr Harig-Bembé die Mittheilung, daß in der Jesuiten-Caserne unter den Soldaten des 2. Nass. Infanterie-Regiments No. 88 der Typhus ausgebrochen und es Pflicht der Behörde sei, die Ursache dieser Krankheit zu erforschen. Nach dem Urtheile Sachverständiger sei die Ursache in dem Genuß ungekühlten Trinkwassers zu suchen. Die Bürgermeister erklärte, geeignete Schritte zu thun.

— (Wierlinge.) Kürzlich wurden die Schuhmacher Franken'schen Eheleute zu Erp bei Neuß durch die Geburt von zwei Knaben und zwei Mädchen überfrachtet.

— (Wo liegt Lemberg?) „Enfin!“ ruft die in Paris erscheinende „Petite Republique française“ aus, endlich hat man den geheimnißvollen Aufenthaltsort des Fürsten Alexander entdeckt; er ist in Lemberg in Schlesien! — Endlich weiß man doch, wo Lemberg liegt!

— (Das Brandunglück in Scheveningen) entstand, wie der „Frankf. Ztg.“ gemeldet wird, aus Unvorsichtigkeit eines Dienstmädchens der Familie Heineden, welches auf einer Spiritusmaschine kochte. Das Feuer ergriff mit rasender Schnelligkeit den Gursaal. In einer Viertelstunde war das ganze Gebäude verloren. Glücklich Weise herrschte Windstille, daher blieb dasselbe auf seinem Entstehungsherd beschränkt. Kein Menschenleben ging verloren, aber fast alles Passagiergut, viele Hunderttausende werth, Alles unversichert, ist verloren. Von Mannstadt's philharmonischem Orchester sind die Noten und Instrumente meißt verbrannt. Die Haager Witze zeigen sich gegen das Publikum höchst entgegenkommend. Nun Alles ausgebrannt, ist die Gefahr vorüber.

— (Das Erdbeben in Griechenland) kostete nach amtlicher Ermittlung 166 Menschen das Leben; die Zahl der Verwundeten beträgt 500. Der Schaden beziffert sich auf mehrere Millionen.

— (Erdbeben in Amerika.) Am letzten August-Abend gegen 10 Uhr wurden im ganzen Küstengebiet von Alabama bis New-York heftige Erdrerschütterungen wahrgenommen. Am stärksten waren dieselben in Washington, Savannah, Richmond, Augusta und Raleigh; in Augusta wurden zehn verschiedene Erdschöke gezählt. In mehreren Städten verließ die Bevölkerung die Häuser und brachte die Nacht im Freien zu. Von Verlust an Menschenleben wurde bisher nichts gemeldet. Eine Depesche aus Charleston meldet, daß die Straßen durch eingestürzte Häuser versperrt sind in Folge eines Erdbebens. Zwischen den Ruinen sind mehrere Feuersbrünste entstanden. Sechzig Personen sollen getödtet sein. Unter den Einwohnern herrscht große Panik.

— (Neuer feuerspeiender Berg.) Aus Malta, 1. Sept., wird gemeldet: Der Capitän eines heute eingetroffenen englischen Dampfers zeigte den Hafenbehörden an, er habe am 30. August bei klarem Himmel und ruhiger See, 14 Meilen von der Nordspitze der Insel Galtia (Algier) entfernt, im Osten dieser Insel einen feuerspeienden Berg thätig gesehen, auch mehrere Fumarolen bemerkt, denjenigen beim Aetna ähnlich.

— (Von Stufe zu Stufe.) Richter: „Was macht denn Ihr Freund X., der wegen Taschendiebstahls vor zwei Jahren verurtheilt wurde?“ — Angeklagter: „Dem geht es recht schlecht. Er hatte absolut kein Talent, wir mußten ihn aus unserer Kunst austheilen, so leid es uns that. Er sank immer tiefer und tiefer und ist schließlich ganz heruntergekommen. Jetzt arbeitet er sogar schon.“

RECLAMEN.

30 Pfennig die einspaltige Petitzeile

Patz-Cursus.

An meinem Patz-Cursus können noch einige junge Damen Theil nehmen.

A. Rheinländer, Lannusstraße 13. 8845

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof- und Buchdruckerei in Wiesbaden. — Für die Herausgabe verantwortlich Louis Schellenberg in Wiesbaden.

(Die heutige Nummer enthält 24 Seiten.)

Miethcontracte

vorrätig in der Expedition dieses Blattes.

Wohnungs-Anzeigen

Gesuche:

Wohnungs-Gesuch. Auf 1. October wird eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zubehör zu miethen gesucht. Preisangabe erwünscht. Offerten unter **A. S. 156** an die Exped. d. Bl. erbeten. 8744

Angebote:

Karstraße 4 ist eine abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. 3655

Karstraße 9 zwei Wohnungen im 2. Stock, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf October an ruhige Leute zu verm. 6940

Karstraße 11 ist der zweite Stock, 3 Zimmer, 1 Mansarde, Küche u. Zubehör, an ruhige Leute auf 1. Oct. zu verm. 1292

Adelheidstraße ist eine Wohnung (Bel-Etage), bestehend in 3 Zimmern, 2 Mansarden und sonstigem Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. Näheres Ede der Adelheid- und Dranienstraße 20. Anzusehen von 10—12 Uhr. 1291

Adelheidstraße 3 an den Bahnhöfen (Südseite) ist die Parterre-Wohnung mit Zubehör und Bleichplatz auf den 1. October zu verm. Näh. daselbst oder Rheinstraße 38. 1408

Adelheidstraße 11 eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst, 2 Stiegen hoch. 7820

Adelheidstrasse 22 ist die Bel-Etage, 7 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 16330

Adelheidstrasse 27 ist die Bel-Etage zu verm. 2445

Adelheidstrasse 28 ist die Bel-Etage unter günstigen Bedingungen zu vermieten. Näh. im Laden. 5553

Adelheidstrasse 35 ist die 2. Etage nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Kirchgasse 13, 1. Etage. 1570

Adelheidstraße 40 ist wegen Abreise der erste Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Speisekammer, Küche, 3 Mansarden und 1 Fremdenzimmer, sofort oder später zu vermieten. Einzusehen von 10—11 Uhr. Näh. bei H. Spahlinger, Adelheidstraße 42. 8042

Adelheidstraße 42, Hinterhaus, Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör zu verm. Näh. das. bei Herrn Tapezierer Leicher, Hinterh., 1 Tr., oder im „Central-Hotel“. 777

Adelheidstrasse 44 ist das elegante Hochparterre, bestehend aus 5 Zimmern mit großer Veranda, Küche, Speisekammer, Mädchenzimmer und allem sonstigen Zubehör, auf October zu vermieten. 3376

Adelheidstraße 55 ist der 2. Stock von 6 Zimmern mit großem Balkon und vollständigem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Einzusehen Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr. Näheres Parterre. 1330

Adelheidstraße 56 ist die der Neuzeit entspr., mit dem höchsten Comfort ausgestattete Wohnung im ersten Obergeschoß von 7—8 Zimmern nebst den erforderl. Nebenräumen auf 1. October, auch früher zu vermieten. Näheres daselbst oder Martinsstraße 7. 1181

Adelheidstraße 73, 2 St., 7 eleg. Zimmer, Balkon, Badezimmer, Küche und Zubehör, zu vermieten. 887

Adlerstrasse 26, Parterre, ist ein Zimmer und Küche nebst Zubehör auf 1. Octbr. 8557

Adlerstraße 31, 1. Stock, ist eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 4826

Adlerstraße 48 2 Zimmer und Küche auf 1. Oct. zu vm. 2552

Adlerstraße 52 2 Zimmer und Küche, sowie ein unmöblirtes Zimmer auf 1. October zu vermieten. 7669

Adlerstraße 65, Parterre, sind auf October 1—2 leere, schöne, große Zimmer an einen anständigen Herrn oder Dame, oder an Leute ohne Kinder zu vermieten. 8089

Adlerstraße 53 ist eine Wohnung auf 1. Oct. zu verm. 4725

Adolphsallee 3 ist die 2. Etage, bestehend in 5 Zimmern und Zubehör, auf 1. October oder auch früher zu verm. 13908

Adolphsallee 9 ist eine Wohnung von 7 Zimmern, Badezimmer und Zubehör per 1. October zu vermieten. Näh. Bel-Etage. 17651

Adolphsallee 14 ist die Bel-Etage, bestehend aus sieben Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 14478

Adolphsallee 20 sind mehrere Etagen, bestehend aus je 7 Zimmern nebst Zubehör, in hocheleganter Ausführung, auf gleich zu verm. N. bei H. J. Wiederpahn, Adolphsallee 6. 49

Adolphsallee 22 sind mehrere Wohnungen von je 6 und 7 Zimmern und allem Zubehör zu vermieten. 50

Adolphsallee 27, Parterre zu vermieten; anzusehen Vormittags von 10—12 und Nachmittags von 3—6 Uhr. 7554

Adolphsallee 29, 2. Stock, eine Wohnung von 8 Zimmern und Zubehör weggugshalber auf gleich oder October abzugeben. Näh. bei Herrn **Fr. Beilstein**, Bleichstraße 7. 6706

Adolphsallee 33 ist das Parterre von 7 Räumen, Küche und Zubehör, sowie die Bel-Etage von 9 Räumen, Küche und Zubehör per 1. October zu vermieten. Einzusehen nur von 11—1 Uhr. 11334

Adolphsallee 45 ist eine Wohnung mit schöner Aussicht, 3. Stock, bestehend in 5 großen Räumen, Küche, 2 Mansarden und allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Anzusehen von 11—4 Uhr. Näh. im Hause Parterre. 951

Adolphsallee 49 sind mehrere elegante Wohnungen billig zu vermieten. Näh. im **Van-Bureau** nebenan. 1775

Adolphstraße 1, Bel-Etage, ist ein Logis, bestehend aus 5 großen Zimmern, Küche, 3 Mansarden, Keller, Holzstall und sonstigem Zubehör, auf 1. October anderweit zu vermieten und jeden Tag von 9—1 Uhr einzusehen. 13689

Adolphstraße 4 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Rheinstraße 28, Parterre rechts. 891

Albrechtstraße 11 ist eine Mansardwohnung, 1 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Oct. zu verm. Näh. Part. 5832

Albrechtstraße 23a ist eine Parterre-Wohnung von 5 Zimmern, 2 Mansarden und Zubehör auf 1. Oct. zu verm. 4548

Albrechtstraße 25 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör, auf gleich zu vermieten. 51

Albrechtstraße 25a ist der 3. Stock, bestehend in 1 Salon, 6 Zimmern und Zubehör, zu verm. Näh. daselbst Bel-Et. 52

Albrechtstraße 33 ist eine Wohnung von 5 Zimmern und Balkon, sowie eine solche von 5 bis 6 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näh. Dranienstraße 29. 1698

Albrechtstraße 33a, Neubau, sind mehrere Wohnungen, je 3 Zimmer und Zubehör, auf gleich preiswürdig zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 8171

Albrechtstraße 39 die Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, und im 1. Stock 4 Zimmer nebst Zubehör, desgleichen im Hinterhause der 1. Stock, 3 Zimmer und Zubehör, per 1. October zu vermieten. Täglich einzusehen. Näh. Welltrichstraße 9. 8034

Albrechtstraße 41 ist der 1. Stock, 4 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 1485

Albrechtstraße 41 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 6549

Albrechtstr. 43 ist die Bel-Et. u. der 2. Stock v. je 5 gr. Zim. u. Zubehör, eventuell statt letzterem die Parterrewohnung v. 4 Zim. u. Zubehör, sowie eine Wohnung v. 3 Z. u. Zub. im Hinterh. auf 1. October zu verm. N. Vorderh., Part. 7638

Bahnhofstraße 10 ist im Hinterhause eine kleine Wohnung an eine kinderlose Familie auf 1. Oct. zu vermieten. 16449

Bahnhofstraße 20 ist eine schöne, abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern, Bel-Etage, zu vermieten. 4720

Biebricherstraße 22 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör u. Gartengenuß a. gleich od. sp. zu vermieten. 17545

Villa Bierstadterstr. 4 elegante Wohnung mit separatem Eingang, bestehend aus Bel-Etage und 2. Stock von 6 herrschaftlichen und 4 Mansard-Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. Parterre. Einziehen von 12—2 Uhr. 590
 Bleichstraße 7, 1. St., ein gutmöbl. Zimmer zu verm. 6856
 Bleichstraße 11, 2. St., möbl. Zimmer zu vermieten. 17590
 Bleichstraße 15a ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. auf October zu vermieten. 2022

Bleichstraße 24 ist die Bel-Etage mit 3 schönen Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 1. October zu verm. 1320
 Bleichstraße 24 ist eine schöne, abgeschlossene Frontspitz-Wohnung per 1. October an eine ruhige Familie zu verm. 7616
 Bleichstraße 25 ist die 3. Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 1413

Blumenstraße 4,

zweite Etage, 6 Zimmer nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Nicolassstraße 5, Parterre. 7074

Gr. Burgstraße 4, 2. Etage, ist eine elegante Wohnung von 6—8 Zimmern nebst Zubehör sogleich oder 1. October zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 42a, 3. Etage. 2860

Große Burgstraße 5 3 Zimmer, Küche, 2 Mansarden und Keller auf 1. October zu verm. Näh. Theaterplatz 1. 8097

Gr. Burgstraße 7, II, per 1. Oct. 2—3 schöne Zimmer unmöblirt zu verm. Näh. bei A. Kloninger (Laden). 7679

Gr. Burgstraße 14, 3. Etage, hübsch möblierte Zimmer sehr preiswürdig zu vermieten. 8069

Kleine Burgstraße 8, 1. Stock, eine Wohnung von 4 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. Näh. kleine Burgstraße 10 im Blumenladen. 2031

Castellstraße 1, 3. Stock, Wohnung, 2 Zimmer, 1 Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 1901

Dambachthal 6a, 1. Etage, 5 Zimmer, Küche mit Speisekammer und allem Zubeh. zu verm. Näh. Kapellenstr. 3. 5320

Dambachthal 8 ist die zweite Etage, bestehend aus 8 Zimmern nebst Zubehör, auf den 1. October zu verm. Näh. Parterre bei W. Philipp. 4428

Dambachthal 10

ist die Bel-Etage von 6 Zimmern nebst Zubehör, Mitbenutzung des Gartens auf 1. October zu vermieten. Näh. Langgasse 39 im Hutfaden. 4652

Delaspöestraße 2, nächst Wilhelmstr., Bel-Etage, 3 Zimmer u. Zub., zu verm. Näh. im „Central-Hotel“, Museumstr. 4. 15751

Dohheimerstraße 12 ist eine Bel-Etage, 5 große Zimmer, eine Bel-Etage, 3 große Zimmer mit Zubehör und Gartenbenutzung, auf 1. Oct., sowie Karlstraße 3 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller auf gleich zu vermieten. 8395

Dohheimerstraße 17, 2. Stock, ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. Näh. im Hinterh. 1389

Dohheimerstraße 18 ist eine freundliche Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, Küche und Zubehör an ruhige Leute auf 1. October zu vermieten. Näh. im Hinterhaus. 3006

Dohheimerstraße 20 ist die Bel-Etage, bestehend aus sieben Zimmern mit Zubehör, auf gleich oder 1. October zu vermieten; auch kann Stallung dazu gegeben werden. 1383

Dohheimerstraße 33, 2. Stock, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Zubehör und Balkon zu verm. 7592

Dohheimerstraße 36 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Badezimmer und Zubehör, nebst Balkon und Garten zu vermieten. 7358

Dohheimerstraße 50, zweite Etage, 2 Zimmer, 1 Mansarde nebst Küche und Zubehör für 300 Mk. pro Jahr z. v. 3366

Ecke der Dotzheimer- & Wörthstrasse,

in meinem neuerbauten Hause, sind Wohnungen von 3 und 5 Zimmern mit Balkon, sowie eine Frontspitze von 3 Zimmern, mit allen Bequemlichkeiten, schöne Aussicht, Gartenbenutzung, auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst oder Wörthstraße 1. J. Eichhorn. 1879

Echstraße 4 elegante, trockene Wohnung mit Balkon u. Garten, 5 Zimmer u. zu verm. Ruhige, sonnige, staubfreie Lage. 2912

Elisabethenstrasse 8 ist zum 1. October eine schöne Etage von 5 Zimmern, Küche und Zubehör, mit Vorfenstern, Porzellanöfen und Mitbenutzung des Gartens zu vermieten. 870

Elisabethenstrasse 11 ist die Frontspitze mit Küche an eine einzelne Dame zu vermieten. 6703

Elisabethengasse 9 ist eine Mansarde zu vermieten. 8449

Emserstraße 10 sind zwei schön möbl. Zimmer zu verm. 7621

Emserstraße 24 ist die Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 1 Salon, 4 Zimmern, 1 Küche und allem sonstigen Zubehör, auf gleich zu vermieten. Nähere Auskunft in demselben Hause in der Frontspitz-Wohnung. 12696

Emserstraße 24 ist die Bel-Etage von 4 Zimmern und Salon, mit Balkon, Küche und allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. 7125

Emserstraße 25 Logis von 4 Zimmern und Zubehör mit Gartenbenutzung zu vermieten. 3395

Emserstraße 31 zwei möblierte Zimmer billig zu vermieten. 7216

Emserstraße 35 ist die neu hergerichtete Bel-Etage von 3—4 Zimmern nebst Zubehör sofort zu verm. Näh. Bart. 55

Emserstraße 38 (Gartenhaus) ist eine kleine Wohnung an ruhige Leute auf 1. October zu vermieten. 3360

Emserstraße 49 eine schöne Bel-Etage-Wohnung, 5 Zimmer, sowie verglaste Logia u. in freier, gesunder Lage auf gleich zu vermieten. Näh. nebenan No. 47, 3. Stock. 56

Villa Emserstraße 61, Bel-Etage, sind 1—2 gut möblierte Zimmer zu vermieten. 4983

Emserstraße 75 ist eine Wohnung von 3—4 Zimmern mit Veranda auf gleich oder später zu vermieten. 7321

Emserstraße 77 ist eine Wohnung von 2—3 Zimmern auf gleich oder später zu vermieten. 7323

Faulbrunnenstraße 6, 1. Etage, ist ein möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten. 7675

Feldstraße 12 febl. möbl. Parterrez. m. sep. Eing. sof. z. v. 4088

Feldstraße 13 ist ein Logis auf October zu vermieten. 7690

Frankenstraße 5 ist eine abgeschlossene Dachwohnung auf 1. October zu vermieten. 1370

Frankenstraße 11 ist der 2. und 3. Stock, je 5 Zimmer mit Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 1370

Frankenstraße 22, Bel-Etage, eine Wohnung, enthaltend 3 Zimmer, Küche und 2 Keller, auf 1. October Abreise halber zu vermieten. Einziehen von 9—12 und 2—4 Uhr. 7051

Frankfurterstraße 6 (Villa in schattigem Garten) Parterre 5 Zimmer, Küche u. Zubeh., Bel-Etage 7 Zimmer u. Zubeh., 2. Etage 5 Zimmer u. Zubeh. auf gleich od. 1. Oct. zu verm. 6113

Villa „Prince of Wales“, Frankfurterstraße 16.

Möblierte Wohnungen, einzelne Zimmer mit Pension oder Küche. Schattiger Garten. Bäder im Hause. 16415

Frankfurterstraße 16 ist eine Wohnung von 5 Räumen zu vermieten. 6892

Friedrichstraße 5, Ecke der Delaspöestraße, eine elegante 2. Etage von 7 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden u. zum 1. October oder früher zu verm. Einzuf. von 2—6 Uhr. 5569

Untere Friedrichstraße 8 zwei schöne Zimmer (nach der Straße, unmöblirt), für Bureau u. dgl., zu vermieten. 6496

Friedrichstraße 19 ist die Bel-Etage mit Balkon, 7 auch 10 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 1296

Friedrichstraße 28 e. g. möbl. Zimmer zu verm. 8596

Friedrichstraße 29 ist der 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 1135

Friedrichstraße 31 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche u. s. w. auf 1. October zu vermieten. Näheres Reugasse 1 bei Friedr. Marburg. 4196

Friedrichstraße 45 ist im Vorderhaus eine Wohnung, drei Zimmer, Küche, 2 Mansarden u., auf 1. Oct. zu verm. 4195

Geisbergstraße 11, Vorderhaus, Parterre, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Hinterhaus, Parterre. 8460

Geisbergstraße 18, I, f. d. l. Wohnung von 4 Zim. u. Zubeh. und im Hinterh. Part. eine solche von 2 Zim. u. Küche zu verm. 3405

"Villa Hoffmann", Geisbergstrasse 21,

ist eine Etage mit vollständigem Zubehör und Gartengenuß auf 1. October zu vermieten. Einzuweisen Vormittags von 9 bis 11 Uhr und Nachmittags von 5 bis 7 Uhr. Näh. Geisbergstraße 21 und Schöne Aussicht 8. 7639

Göthestraße 20, sind mehrere Wohnungen, bestehend aus je 6 Zimmern und allem Zubehör, zu vermieten. 8153

Grubweg 4, 2. Haus links, sind noch 2 elegante Etagen mit Balkon, 6 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Haltestelle der Pferdebahn und Nähe des Waldes. 2466

Häfnergasse 9 ist eine schöne Wohnung per 1. October zu vermieten. 6952

Hainerweg 9,

Ede der Blumenstraße, sind elegante Wohnungen von 8 resp. 6 geräumigen Zimmern nebst Zubehör, Badezimmer, Kacheln, überhaupt mit allem Comfort der Neuzeit versehen, zu verm. Bräutigamstr. 5, Part. 22158

Helenenstraße 9 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu verm. 1733

Helenenstraße 14 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. Näh. im Hinterhaus. 3380

Helenenstraße 18 im Hinterhaus sind zwei Wohnungen auf October zu vermieten. 7274

Helenenstraße 23, Parterre, ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermieten. 7666

Helenenstraße 25 ist die Frontspitz-Wohnung mit Glasabschluß an stille Leute ohne Kinder zu vermieten. 3396

Hellmundstraße 31 ist eine kleine Wohnung auf 1. October zu vermieten. Näh. Vorderhaus, Parterre. 6492

Hellmundstraße 33 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Gemüsekeller und Kohlenkeller auf 1. October zu vermieten. 7253

Hellmundstraße 35 sind 2 Zimmer und Küche im Hinterhaus zu vermieten. 6825

Hellmundstraße 41, Vorderhaus, ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Schwalbacherstraße 23. 3049

Hellmundstraße 54 ist eine Mansard-Wohnung an ruhige Miether ohne Kinder zu vermieten. 2964

Hermannstraße 6 ist die Bel-Etage von 3 Zimmern, Küche u. auf 1. October ganz oder getheilt zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 6805

Hermannstraße 8 sind zwei ineinandergehende, gut möblirte Zimmer billig zu vermieten. 59

Hermannstraße 12 ist die neuhergerichtete Bel-Etage von 5 Zimmern, Balkon und Zubehör zu verm. Näh. 2 St. 17536

Herrngartenstraße ist eine hübsche Parterre-Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu verm. Näh. bei Fr. Beckel, Architect, Herrngartenstraße 5. 14102

Herrngartenstrasse 5 ist die sehr bequeme und elegante 3. Etage von 6 großen Zimmern, Küche mit Speisekammer, sowie 2 Mansarden zum 1. October zu vermieten. Preis 1150 Mark. 1336

Herrngartenstraße 15 ist die zweite Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zubehör, per sofort zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 60

Herrngartenstraße 17 eine Wohnung von 6 Zimmern und eine solche von 3 Zimmern mit Zubehör auf 1. Oct. z. v. 1944

Herrnhilfsgasse 7 ein Logis im Vorderhaus auf 1. October zu vermieten. 1520

5 Hildastraße 5,

obere Gartenstraße,

Herrschaftl. Wohnung

zu vermieten. 61

Jahnstraße 5 ist die Bel-Etage, Salon und 4 Zimmer mit allem Zubehör, wegzugshalber auf gleich oder später zu vermieten. 62

Jahnstraße 3 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 800

Jahnstraße 20 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu verm. Näh. Part. 63

Jahnstraße 21 sind Wohnungen von 3—4, auch von 2 Zimmern zu vermieten. Näh. eine Stiege hoch. 1371

Jahnstraße 24 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. Oct. z. v. 8396

Kapellenstraße 4, 1 Stiege, möbl. Zimmer zu verm. 4741

Kapellenstraße 23, Bel-Etage mit Balkon, fünf Zimmer, Küche u., auf 1. October zu vermieten. 534

Kapellenstraße 28 ist eine schöne, geräumige Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche, Keller, Balkon mit herrlicher Aussicht, sowie ein gerades, großes Frontspitz-Zimmer und 4 Mansarden auf 1. October oder früher zu vermieten. Anzusehen von 10—12 und von 3—5 Uhr. Näh. daselbst. 4605

Kapellenstraße 45,

elegante Bel-Etage, 7 Zimmer, Bad, Mädchen-Cabinet, Kohlenzug u., Balkon, gedeckte Loggia, Gartenplatz, zu vermieten. Näh. beim Verwalter No. 43. 64

Kapellenstraße 55 Villa mit Garten zu vermieten oder zu verkaufen. Dieselbe ist neu hergerichtet. Näh. Exped. 8391

Karlstraße 4 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde u. auf 1. October zu vermieten. 4615

Karlstraße 10, an der Rheinstraße, 2. Etage, eine Wohnung von 5 Zimmern, 1 auch 2 Mansarden und 2 Kellern per 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 2448

Karlstraße 13 ist die Hochparterre-Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör an ruhige Leute zu vermieten. 3385

Karlstraße 14 ist nahe dem Eingang rechts eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf gleich oder 1. October wegzugshalber zu vermieten. Anzusehen von 10 bis 4 Uhr. 8448

Sofort zu vermieten

Karlstraße 17, Parterre links, 2 Salons und 2 andere Zimmer nebst Zubehör für 1000 Mark. Näh. Parkstraße 12 beim Hausverwalter. 6553

Karlstraße 17 sind Hochparterre 2 Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, Bel-Etage 8 Zimmer mit Balkon und Erker, sowie eine Frontspitzwohnung von 3 Zimmern hinter Glasabschluß zu vermieten. 7390

Karlstraße 23, Bel-Etage, möbl. Zimmer zu vermieten. 1887

Karlstraße 23 ist eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör, auf Wunsch auch getheilt, auf 1. October zu vermieten. 7126

Karlstraße 26 ist eine Dachwohnung an ruhige Leute auf 1. October zu vermieten. 5791

Karlstraße 28, Vorderhaus 2 Stiegen hoch, ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 2123

Karlstraße 30 ist die Bel-Etage von 5 großen Zimmern, Küche nebst Zubehör, sofort oder später ebenso der 2. Stock, enthaltend dieselben Räume, per 1. October zu vermieten. 1586

Karlstraße 30, Mittelbau, sind zwei freundliche, für sich abgeschlossene Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Küche und Zubehör per 1. October zu vermieten. 2819

Karlstrasse 31, Neubau, sind bequem eingerichtete, abgeschlossene Wohnungen von vier Zimmern, Küche, Speisekammer u., sowie eine Parterre-Wohnung von zwei großen Zimmern, Küche und Speisekammer u. auf 1. October zu vermieten. Näh. Moritzstraße 22 bei Architect Martin. 839

Karlstraße 44 ist im dritten Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. im Laden. 1677

Kirchgasse 20, Hinterhaus, erster Stock, ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Küche u. per 1. October oder gleich zu vermieten. 5372

Kirchgasse 20, Bel-Etage, 2 unmöblierte Zimmer z. v. 5371
Kirchgasse 7, Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche, Keller etc., auf gleich oder 1. Oct. zu verm. 6177

21 Kirchgasse 21

ist auf 1. October die Bel-Etage von 7 Zimmern zu vermieten. N. Kölsch. 17688

Kirchgasse 24 ist im 2. Stock eine schöne, neuhergerichtete Wohnung an eine ruhige Familie zu vermieten. 17642

Kirchgasse 35, 2 Stiegen hoch rechts, Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf October zu vermieten. 6144

Kirchgasse 40 ist die Bel-Etage, 4 große Zimmer, geschlossen Balkon, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. bei C. Stahl. 10084

Kirchgasse 45 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. bei Chr. Bücher. 1118

Ecke der Kirchgasse und Louisestraße 36 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern und allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 4544

Langgasse 31 ist eine Wohnung, bestehend aus 8 Zimmern und Zubehör, auf gleich oder 1. October zu vermieten. 1036

Langgasse 31 ist eine Frontspitz-Wohnung auf 1. October zu vermieten. 5750

Villa Henbel, Leberberg 4.

Möblierte Wohnungen, einzelne Zimmer mit Pension oder Küche. Großer Garten. Bäder im Hause. 65

Villa Trorath, Leberberg 7,

möblierte Wohnungen, einzelne Zimmer, Pension, großer Garten, Bäder im Hause. 6488

Lehrstraße 2 (Neubau) schöne Wohnungen und Läden zu vermieten. 6499

Lehrstraße 33, 2. Stock, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 2095

Louisenplatz 2, 3. St., 3 Zimmer, Küche und Zubehör zu verm. Einzuf. von 9—12 Uhr. 1656

Louisenplatz 6 1—2 fein möbl. Zimmer zu verm. 5104

Louisenstraße 6 ist die Bel-Etage, bestehend aus 1 Salon, 4 Zimmern, 2 Mansarden und Zubehör (sämtlich große Räume) zu verm. Näh. bei C. Walther, Taunusstr. 7. 1458

Louisenstraße 12 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, 2 Mansarden und allem Zubehör, sowie Mitbenutzung des Gartens, auf 1. October zu vermieten. 17426

Louisenstraße 15 möblierte Etage mit Küche zu verm. 66

Louisenstraße 16 eine kleine Wohnung, sowie ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 8059

Louisenstraße 18, Parterre-Wohnung, 2 Zimmer und Küche auf gleich oder 1. October zu vermieten. 8368

Louisenstraße 18, Bel-Etage, zwei unmöblierte Zimmer und ein möbliertes Zimmer mit Koft zu vermieten. 8369

Mainzerstraße 24, Landhaus, möbl. Hochparterre ganz oder getheilt, sowie in der Bel-Etage ein Salon und zwei Zimmer sofort zu vermieten. 6190

Mainzerstraße 44 ist eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Mainzerstraße 42. 2557

Mainzerstraße 56 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Zubehör zu vermieten. Näh. Marktstraße 11. 1511

Marktstraße 8 ist eine Wohnung von 4 auch 5 Zimmern mit Zubehör auf gleich zu vermieten. 68

Moritzstraße, nahe der Adolphsalle, sind 6 große Zimmer, Balkon, Küche, 2 Mansarden etc. in seinem Hause billig per October zu vermieten. Näh. Rheinstraße 33, 1. Etage. 2452

Moritzstraße 15 ist in der Bel-Etage eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör und allem Comfort (Balkon, Telegraph, Gas etc.) auf gleich oder 1. Oct. zu verm. 69

Moritzstraße 21 in der Bel-Etage und 3 Treppen je eine Wohnung von 1 Salon, 4 Zimmern, Badezimmer, Mädchenzimmer bei der Küche, Speisekammer, Küche und sonstiges Zubehör sofort oder später preiswürdig zu verm. (Kohlenzug u. gr. Trockenspeicher.) 3602

Moritzstraße 6 ist eine Bel-Etage von 5 resp. 6 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 1332

Moritzstraße 6, 2. Etage 1, ein auch zwei ineinandergehende, große, schöne Zimmer möbliert zu vermieten. 7837

Moritzstraße 22 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 17559

Moritzstrasse 52 ist die erste Etage, bestehend in 5 Zimmern und Zubehör nebst Mitbenutzung des Gartens und Bleichplatzes, auf 1. October zu vermieten. Kein Hinterhaus, kein Seitenbau. 7601

Moritzstraße 54 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October oder auch früher an eine ruhige Familie zu vermieten. Näh. Parterre. 16293

Mühlgasse 13 ist eine Dachwohnung auf Oct. zu verm. 1450

Müllerstraße 8 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche, Bleichplatz, Mitbenutzung des Gartens, auf 1. October zu verm. Näh. Bel-Etage. 1682

Nerostraße 8, Pt. 1 unmöbl. Zimmer sofort zu verm. 4808

Nerostraße 20 große Mansarde, heizbar, an einzelne Person auf 1. October zu verm. Näh. kleine Burgstraße 12. 8501

Nerostr. 23 ist 1 Logis von 3 Zimmern, Küche, Zubeh. z. v. 3918

Nerostraße 38 ist eine Frontspitz-Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. 2458

Nerothal 6 sind herrschaftl. Wohnungen von je 8 Zimmern, Küche, Dienertreppe und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 2064

Reugasse 12 eine Wohnung im 3. Stock, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 1861

Reugasse 16 ist eine schöne, geräumige Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern mit Küche, an eine ruhige, anständige Familie zu vermieten. 1407

Nicolasstraße 1

möblierte Etagen und Zimmer. 6947

Nicolasstraße 5, Bel-Etage, 9 Zimmer nebst Zubehör per 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 70

Nicolasstrasse 6 möblierte Etage, 5 Zimmer preiswerth zu vermieten. 8308

Nicolasstraße 7 möblierte, große Zimmer und Wohnungen mit und ohne Pension zu vermieten. 71

Nicolasstraße 8 zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 1997

Nicolasstraße 9 sind 2 sehr große Zimmer im Seitenbau zu vermieten. 7615

Nicolasstraße 15, Ecke der Adelhaidstraße, ist die Wohnung Hochparterre, 6 Zimmer mit Zubehör und Garten, zu vermieten. Näheres Rheinstraße 14. 6504

Nicolasstraße 16 ist die Parterre-Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später und die Bel-Etage auf 1. October zu vermieten. Näh. das. im 3. Stock. 16407

Nicolasstraße 18 sind Wohnungen zu vermieten 2446

Nicolasstraße 20, Neubau, sind elegante Wohnungen mit allem Comfort der Neuzeit und mit Gartenbenutzung auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst bei J. H. Daum. 16286

Nicolasstraße 21 sind Wohnungen von 6—7 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Moritzstraße 9. 3789

Nicolasstraße 22 sind noch zwei elegante Wohnungen, comfortable ausgestattet, mit allem Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst Parterre bei Architect A. Schepp. 2317

Nicolasstraße 22 ist eine schöne Garten-Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an ruhige Leute per sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 6816

Nicolasstraße, im Gehause Herrngartenstraße 1, der 2. Stock von 5—6 Zimmern zu vermieten. 7780

Oranienstraße 3, nächst der Rheinstraße, ist die Bel-Etage von 4 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näh. bei Zeuner, große Burgstraße 12. 7615

Oranienstraße 22 (neben der Adelhaidstraße) ist im zweiten Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche etc., Balkon sowie im 3. Stock eine solche von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. Parterre rechts. 6286

Oranienstraße 14 ist der zweite Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, 2—3 Mansarden, sowie allem sonstigen Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. das Parterre. 1406
Oranienstraße 25, Hinterhaus 1 Stiege, ist ein gut möbl. Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 6097

Oranienstraße 27 ist eine neuhergerichtete, abgeschlossene Bel-Etage von 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller, Gas-einrichtung und Bleichplatz auf gleich oder 1. October zu vermieten. Preis 850 Mk. 8107

Oranienstraße 29 ist eine Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 1699

Parfstraße 6 ist die Bel-Etage nebst Frontspitze, enthaltend 6 Zimmer, Badezimmer, Küche, Speisekammer und Zubehör, Balkon und Gartenbenutzung, auf 1. October zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 72

Parfweg 2 (Aufamm) ist die Bel-Etage nebst einer schönen Mansard-Wohnung zu vermieten. 5695

Philippstraße 3 ist eine schöne Mansard-Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör an ruhige Leute auf 1. October zu vermieten. 6465

Philippstraße 7 ist eine schöne Frontspitz-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oct. an ruhige Leute zu verm. Näh. daselbst 1 St. 5352

Philippstraße 15 ist eine schöne, abgeschlossene Giebel-Wohnung an ruh. Leute auf gleich z. vm. N. das. 2 St. 1. 6509

Philippstraße 29

ist der erste und zweite Stock, je 5 Zimmer mit Balkon, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 4981

Platterstraße 12 eine Frontspitz-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 2 Mans., Küche nebst Zubehör, zu verm. 8039

Platterstraße, Eckhaus-Neubau, sind freundliche Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Küche u. c. zu vermieten. Näh. bei Kaufmann Weil, nebenan. 2444

Querstraße 1 ist die 2. Etage, 7 Zimmer und Zubehör, auf 1. Oct. zu verm. Näh. bei Ed. Adler Wwe., 1 St. 1416

Querstraße 1 ist eine elegante Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Speisekammer und Zubehör auf 1. September oder 1. October zu vermieten. Näh. 1 Stiege. 4558

Rheinstraße ist ein elegantes Hochparterre, bestehend aus 6 Zimmern, Veranda, Vorgarten und Zubehör, oder eine 3. Etage, bestehend aus 6—7 Zimmern und Zubehör, zu vermieten. Näh. Adelsheidstraße 44, Parterre. 6886

Rheinstraße, Ecke der Bahnhofstraße 1,

ist der 1. Stock auf 1. October zu vermieten. 151

Rheinstraße 3 ist Parterre eine feine Herrschafts-Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, großem Saal, Badezimmer, Küche mit Speisekammer, Servitreppe und reichlichem Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Auch ist das Haus zu verlaufen. Näheres durch J. Bös, Adelsheidstraße 16a. 73

Rheinstraße 22, Parterre rechts, ist die Wohnung zu vermieten. Näh. daselbst. 4427

Rheinstraße 25 ist die Bel-Etage, bestehend aus 10 Zimmern nebst Zubehör auf gleich zu vermieten. Näheres Rheinstraße 18, Parterre. 74

Rheinstraße 24 möbliertes Zimmer an eine Dame zu vermieten. Auf Wunsch mit Pension. 239

Rheinstraße 25 ist der 3. Stock auf 1. Octbr. z. verm. 14205

Rheinstraße 33, 1. Etage, 4 Zimmer, Küche und Kammer zum 1. October zu vermieten. Näh. in der „Victoria-Apotheke“, Rheinstraße 36. 7626

Rheinstraße 34, Ecke der Moritzstraße, 1 Stiege hoch, ist 1 Wohnung von 6 Zimmern u. c. auf 1. October zu verm. 2057

Rheinstraße 37 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 75

Rheinstraße 37 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör, welche vollständig hergerichtet wird, auf den 1. October zu vermieten. 1635

Rheinstraße 57, Bel-Etage, möbl. Zimmer zu vm. 587

Rheinstraße 62 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, auf gleich zu vermieten. Anzusehen von 3—5 Uhr. 76

Rheinstraße 61, Sonnenseite, ist eine elegante, gesunde Wohnung von 7 Zimmern, Balkon u. c. auf October zu vermieten. Anzusehen Vormittags von 10 Uhr ab. 933

Rheinstraße 63 ist eine aus 8 Zimmern bestehende Bel-Etage auf 1. October zu vermieten. 1715

Rheinstraße 64 ist die Bel-Etage von 7 Zimmern nebst allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näheres Parterre. Anzusehen von 4—6 Uhr Nachmittags. 2067

Rheinstraße 65, Südseite,

eine große Parterre-Wohnung von 7 großen Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. zu erfragen in der Parterre-Wohnung oder bei Baunternehmer F. Pimmel, Adlerstraße 60, 1 Stiege. 15482

Rheinstraße 74, Gartenseite, ist eine herrschaftliche Wohnung (Bel-Etage) auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst 2 St. h. 7574

Rheinstraße 74 Hochparterre-Wohnung auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst. 3827

Rheinstraße 79 ist die Bel-Etage von 4 Zimmern mit Balkon, sowie die Parterre-Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör per 1. October zu vermieten. Näh. Parterre links. 1862

Rheinstraße 82 sind die 2 eleganten, oberen Etagen verkehrshalber zu vermieten. Auskunft in der 1. Etage oder Adolphstraße 14, 1. Etage. 1599

Rheinstraße 83 sind Wohnungen von 6 u. 8 großen, eleganten Zimmern mit Balkon auf gleich oder später zu verm. 7389

Rheinstraße 93 sind elegant eingerichtete Wohnungen von 5—6 Zimmern mit Küche, Balkon, Bad und Zubehör zu vermieten. Näh. bei Reichwein, Architect. 16833

Rosenstraße 5 ist eine Wohnung von 8 Zimmern, Küche und Zubehör in der 2. Etage auf sogleich oder 1. October zu vermieten. 6682

Röderallee 24, Villa Elisa, ist eine schöne Bel-Etage mit großem Balkon, 6 Zimmern, Küche u. c. auf October an eine ruhige Herrschaft zu vermieten. Näh. Parterre. 7475

Röderstraße 4 ist eine schöne Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 2469

Röderstraße 18 ist eine möblierte Mansarde an 1—2 junge Leute zu vermieten. Näh. Vorderh. Parterre. 5459

Röderstraße 25 ist ein kleines Logis, 1 Zimmer und Küche, auf 1. October zu vermieten. 7134

Röderstraße 41 ist eine Wohnung, Bel-Etage, bestehend in 3 Zimmern, Cabinet, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 3749

Ecke d. Röder- u. Feldstraße 1 sind 3 Zimmer mit Zubehör, Gartenbenutzung und eine kleine Wohnung zu verm. 5302

Röderberg 1 2 fl. Logis auf 1. Oct. zu vermieten. 6812

Röderberg 3, 1 Treppe hoch, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer an einen anständigen Herrn zu vermieten. 7272

Röderberg 32 sind im 2. Stock zwei abgeschlossene Wohnungen von je 2 Zimmern u. Küche auf 1. Oct. zu vm. 6142

Röderberg 36 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche u. c. auf 1. October zu vermieten. 7272

Röderberg 37 ist auf 1. October ein Dachlogis zu verm. 2159

Schachtstraße 9b (Neubau) sind Wohnungen, bestehend aus 2 Zimmern und Küche mit Glasabschluss, per 1. October zu vermieten. Näh. Adlerstraße 28, 1 St. rechts. 1855

Schlachthausstraße 1, 1. Etage, Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör per sofort oder 1. October zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 6. 14594

Schlachthausstraße 1 sind in der Bel-Etage und 2. Etage je eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör und 2 Dachlogis auf 1. October zu vermieten. 3969

Schlachthausstraße 1 wegen Wegzug 3 Zimmer und Zubehör vom 1. October bis zum 1. April 1887 für 150 Mark abzugeben. Näheres Parterre. 6078

Schlachthausstraße 2 (Neubau) sind zwei Wohnungen in der Bel-Etage, bestehend aus je 3 Zimmern, 1 Küche mit allem Zubehör, zum 1. October oder früher zu vermieten. Näh. Bleichstraße 4. 2576

Schlichterstraße 15 & 19

sind die **Bel-Etagen** mit 5 und 6 Zimmern zu vermieten.

Zu erfragen in No. 15.

8433

Schlichterstraße 17 sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern

nebst Zubeh. auf 1. Oct. zu vm. N. Herrngartenstr. 17, Lad. 17546

Schlichterstraße 20 (im vorigen Jahre errichteter, voll-

ständig ausgetrockneter und mit allem Comfort ausgestatteter

Neubau) sind die drei oberen Stockwerke, bestehend aus je

5 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Küche und Zubehör

auf gleich oder per 1. October zu vermieten. Näh. daselbst,

sowie Moritzstraße 15, Parterre, und im Laden Ecke der

Rhein- und Schwalbacherstraße. 4226

Schulberg, nahe der Langgasse, ist eine Wohnung von

3 Zimmern, Küche und Zubehör, nebst **Wäschplatz** und

großer **Trockenhalle** per 1. October zu vermieten.

Chr. Biltz, Hellmundstraße 37. 8075

Schützenhofstraße 14 ist die Parterre-Wohnung, bestehend

aus 6 Zimmern, 2 Balkons nebst Zubehör, auf gleich zu

vermieten. Einzufragen von Vormittags 11 Uhr an. Näh.

bei dem Besitzer, Schützenhofstraße 16, 1 Treppe. 79

Sonnenbergerstraße 45 ist eine herrschaftliche Wohnung,

Salon, 5 Zimmer, Küche nebst Haushalts- und Diener-

schaftsräumen zu vermieten. 80

Villa Sonnenbergerstraße,

comfortabel möblirt, Abreise halber zu vermieten oder zu

verkaufen. Zu Hause bis 4 Uhr. Näh. Eyed. 8017

Spiegelgasse 6, 1. Stock, sind 5 kleine Zimmer, Küche und

Manсарde auf 1. October zu vermieten. 6474

Spiegelgasse 7 ist eine Wohnung im Seitenbau auf den

1. October zu vermieten. 7665

Steingasse 27, 2. Stock, ist ein einzelnes, großes Zimmer

zu vermieten. 7314

Schwalbacherstraße 11, 1, 2 schön möbl. Zimmer z. vm. 8330

Schwalbacherstraße 14 sind 2 Wohnungen in der Bel-

Etage à 4 Zimmer und Zubehör auf 1. October zu verm. 1560

Schwalbacherstraße 19a ist eine Wohnung von 5 Zimmern

und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 3501

Schwalbacherstraße 43 kleine Wohnung zu vermieten. 4635

Schwalbacherstraße 47 im Neubau sind 2 Wohnungen von

je 3 Zimmern, Küche und Zubehör, sowie eine solche von

4 Zimmern und Zubehör, auf 1. October oder auch früher

zu vermieten. 5724

Schwalbacherstraße 79, 1 St. h., eine Wohnung von

2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Oct. zu verm. 5303

Spiegelgasse 8 1 Mansardzimmer m. Küche z. verm. 5825

Steingasse 27, 2. Stock, eine freundliche Wohnung von zwei

Zimmern, Küche und Keller auf 1. October zu verm. 7313

Stiftstraße 5, 2 Tr., ist eine Wohnung, bestehend aus fünf

Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten.

Näh. bei **W. Müller**, „Deutsches Haus“. 953

Stiftstraße 15 (Gartenhaus) sind per 1. October zu ver-

mieten: Eine Bel-Etage, 5 große Zimmer mit Balkon,

2 Mansarden, 2 Keller u., eine schöne Frontspitz-Wohnung,

3 gerade Zimmer, 1 Mansarde und Zubehör. Näheres

Stiftstraße 17, Parterre, oder Hellmundstraße 21 bei

J. Moumalle, Bildhauer. 871

Verlängerte Stiftstraße 40, am Krieger-Denkmal, sind

Wohnungen von 6, 5 und 3 Zimmern auf 1. October zu

vermieten. Näh. bei Louis Hack, Kerothal 6. 2053

Taunusstrasse 1 (Berliner Hof)

ist eine Wohnung von 7 Zimmern per 1. Oct. zu verm. 7120

Taunusstrasse 9,

Bel-Etage, möblirte Wohnungen und einzelne Zimmer. 6374

Taunusstraße 23, 3 Treppen, ist ein Logis, 4 Zimmer,

Küche und Zubehör, per 1. October zu vermieten. Alles

Näheres beim Eigenthümer eine Treppe hoch. 3833

Taunusstraße 41 ist das Hochparterre, 6 Zimmer und Zu-

behör, auf gleich oder October zu vermieten. Anzufragen

zwischen 12 und 1 Uhr Mittags. 5427

Taunusstraße 41, 3. Stock, sind 2 elegante Wohnungen,

sowie 2 Frontspitz-Wohnungen mit allem Zubehör auf

1. October zu vermieten. 6953

Taunusstrasse 45 möblirte Bel-Etage mit oder

ohne Küche und einzelne Zimmer

zu vermieten. 6590

Taunusstraße 47, 2. Etage, 2 Zimmer und Manсарde,

sowie eine Parterre-Wohnung per 1. October zu verm. 8376

Taunusstraße 51 ist die Bel-Etage mit 4 Zimmern, Küche

und Balkon auf gleich oder 1. October zu vermieten. 1344

Taunusstraße 51 ist im 1. Stock eine Wohnung von

7 Zimmern, 1 Salon, Küche mit Zubehör auf gleich oder

1. October zu vermieten. 6140

Taunusstraße 55 eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zu-

behör, sowie eine Wohnung von 2 Zimmern mit Zubehör

zu vermieten. Näh. im Laden. 5789

Waldmühlstraße 10 ist eine Wohnung von 3 großen Zim-

mern, Küche, 1 Manсарde nebst allem Zubehör (Garten-

benutzung) auf gleich zu vermieten. 16443

Waldmühlstraße 20 eine schöne Wohnung von 4 Zimmern,

Küche, Zubehör, Glasabschluß und Vorgartenbenutzung, auf

1. October zu vermieten. Näh. 1 Stiege. 8193

Walramstraße 9, 1 St., ein möbl. Zimmer zu verm. 7629

Walramstraße 13 ist eine Wohnung von 4 Zimmern und

Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. im Laden. 8317

Walramstraße 15 ist der 2. Stock von 4 Zimmern und

Zubehör auf 1. October zu vermieten. 5748

Walramstraße 18 ist eine große helle Werkstätte mit Wohnung

auf 1. October zu vermieten. Näh. Hellmundstraße 43. 1919

Walramstraße 21, Bel-Etage, eine Wohnung von 4 Zimmern,

Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 1331

Walramstraße 30 ist eine Parterre-Wohnung v. 3 Zimmern u.

Zubehör a. 1. October z. vermieten. N. Moritzstraße 28. 1313

Webergasse 3 im „Ritter“ ist in der Bel-Etage eine

möblirte Wohnung (auch event. unmöblirt), bestehend aus

5 Zimmern und allem Zubehör, zu vermieten. Auch kann

Stallung und Remise dazu gegeben werden. 4590

Webergasse 14 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zim-

mern, Küche und Manсарde auf 1. October event. August

zu vermieten. 1854

Webergasse 15 ist der erste Stock zu vermieten. 4963

Webergasse 15 ist der zweite Stock auf 1. Oct. z. verm. 4964

Webergasse 32, Ecke der Langgasse, ist ein schönes

Frontspitz-Zimmer an eine einzelne Person auf 1. October

zu vermieten. 1629

Webergasse 42, Hinterhaus, ein Logis von 3 Zimmern und

Küche auf 1. October zu vermieten. 2536

Al. Webergasse 10, Parterre, sind 3 Zimmer, Küche, Holz-

stall auf 1. October zu vermieten. Näh. Theaterplatz 1. 8096

Weilstraße 9 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern,

Küche und Zubehör, zum 1. October zu vermieten. Näheres

bei **W. Müller** im „Deutschen Haus“. 6115

Wellritzstraße 11 ist eine Wohnung von 3 oder 5 Zim-

mern und Zubehör per 1. October zu vermieten. 8404

Wellritzstraße 20 sind in der Bel-Etage zwei Wohnungen,

eine jede von 3 Zimmern, 1 Küche nebst Zubehör, auf

1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 1465

Wellritzstraße 22 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern und

Zubehör auf 1. October zu vermieten. 2116

Wellritzstraße 25 ist eine Dachwohnung, bestehend aus

Zimmer, Küche u. Keller, auf 1. October zu vermieten. 8126

Wellritzstraße 26 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer und Zu-

behör, per 1. October zu vermieten. Näh. daselbst. 2361

Wellritzstraße 33 ist 1 gut möbl. Zimmer zu vermieten. 3379

Wellritzstraße 44, Vorderh., eine fl. Wohnung zu verm. 8300

Wilhelmstrasse 2, Ecke der Rheinstrasse, sind die

Etagen-Wohnungen preiswürdig zu vermieten. Näheres

Nicolasstrasse 5, Parterre. 8065

Wilhelmstraße 4, 3 Tr., ist eine Wohnung, bestehend aus

4 Zimmern und Zubehör, zu vermieten. 17105

Wilhelmstraße 12, Gartenhaus, ist eine schöne Manсарd-

Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. Näheres

im Laden daselbst. 15561

Wilhelmstraße 13 und Wilhelmplatz 12

ist eine **unmöblierte Wohnung** von 8 Zimmern, event. eine **möblierte Wohnung** von 10 Zimmern mit allem Zubehör, 2 Balkons u., hochlegant, zu vermieten. 83

Wörthstraße 3 sind mehrere Wohnungen, bestehend aus 3 und 4 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Anzusehen Vormittags von 10—12 Uhr. Näh. im Hb. 1328

Wörthstrasse 10 ist die Bel-Etage mit 5 auch der 2. Stock zu vermieten. 17572

Das **Landhaus Heinrichsberg 10**, bestehend aus 10 Zimmern nebst Zubehör (Centralheizung u.), ist zu vermieten oder zu verkaufen. N. Elisabethenstraße 27, P. 84

Kleines Landhaus am Eurgarten für eine Familie, hoch und gesund gelegen, zu verm. Näh. Exp. 3236

Zu vermieten, möbliert oder unmöbliert, eine **kleine Villa** in nächster Nähe des Curhauses. Näh. Exped. 8020

In dem **Neubau Walramstraße 28**, nächst der Emserstraße, sind auf 1. October zwei Wohnungen von je 4 Zimmern mit Balkon und allem Zubehör, sowie eine Frontspitz-Wohnung zu vermieten. Näheres Emserstraße 16. 8307

Eine **Wohnung**, bestehend aus 8 geräumigen Zimmern und einem großen Salon nebst Zubehör, Ecke der Albrechtstraße und Adolphsallee, sowie eine **Bel-Etage-Wohnung**, bestehend aus 5 Zimmern mit Zubehör, in der Albrechtstraße 17 auf 1. October zu vermieten. Näh. Albrechtstraße 19, Parterre, bei Joh. Dormann Wwe. 15581

Eine **freundliche Wohnung** von 5—8 Zimmern mit Balkon und Zubehör ist zum 1. October zu vermieten. Näheres Göthestraße 1, II. 17092

In dem **neuerbauten Hause Adelhaidstraße 56** ist eine **Wohnung** ebener Erde von 2 Zimmern, Küche u., sowie eine **Wohnung** im Dachgeschoß von 3 Zimmern, worunter ein gerades, Küche u. an ruhige Familien zu vermieten. Näh. daselbst oder Martinstraße 7. 1182

In meinem **Neubau Frankenstraße 15** sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Bleichstraße 39, erster Stock. 5376

Eine **neue, elegante, unmöblierte Wohnung mit Pension** ganz oder getheilt in **bester Lage an der Wilhelmstraße** auf 1. October, auch früher, preiswürdig zu vermieten. Näh. Exped. 3821

In dem **Hause Walramstraße 37** sind zum 1. October d. J. eine Parterrewohnung und 2 Werkstätten im Hinterhaus, 2 Zimmer und Küche nebst Zubehör zu vermieten. 5379

In meinem **neuerbauten Landhause obere Schützenhofstraße** ist noch der erste Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Aufzug und allem sonstigen Zubehör, auf 1. October oder später zu vermieten. W. Reibold. 7052

Ein **Logis** zu vermieten Hochstraße 23. 4213

Frontspitzwohnung mit oder ohne Möbel an ruhige Leute zu vermieten Adelhaidstraße 16. 16380

Eine **schöne Frontspitzwohnung**, 3 Zimmer mit Zubehör, in gesunder, freier Lage an anständige Leute zu vermieten. Näh. Platterstraße 88. 4979

Eine **Frontspitz-Wohnung**, abgeschlossen, von 5 hübschen Räumen, ist in einem von sehr ruhigen Herrschaften bewohnten Landhause auf gleich oder später zu vermieten. Näheres Walzmühlstraße 29, Parterre. 5004

Souterrain-Wohnung zu verm. Adolphstr. 14, Part. links. 4528

Möblierte Bel-Etage zu vermieten Lousenstraße 3. 17550

Möblierte Wohnung mit Küche zu vermieten Wilhelmstraße 40. 85

Möbl. Wohnung auch getheilt z. verm. Rheinstr. 15. 86

Einzelne **möblierte Zimmer** mit Frühstück zu vermieten Bahnhofsstraße 16. 13537

Zwei **schöne, große Zimmer**, möbliert oder unmöbliert, zusammen oder getheilt sofort zu verm. Schwalbacherstraße 53, II. 1594

Möblierte

Zimmer zu allen Preisen und in allen Lagen der Stadt werden jederzeit **gratis** nachgewiesen Webergasse 37, Laden. 87

Ein gut möbliertes Wohn- und Schlafzimmer zu vermieten. Näh. Jahnstraße 21, eine Stiege hoch. 6917

Möbliertes Zimmer z. vermieten fl. Burgstraße 8, 3 St. 16705

Möbliertes Zimmer zu vermieten Adolphsallee 43. 3227

Möbl. Zimmer zu vermieten Kirchhofsgasse 5. 4249

Möbl. Zimmer Schwalbacherstraße 43 im 1. Stock. 4097

Möbl. Zimmer zu verm. Hellmundstraße 22, Parterre. 4940

Möbliertes Zimmer zu verm. gr. Burgstraße 7, 3. Etage. 6467

Ein **schönes Part.-Zimmer** mit od. ohne Möb. z. v. Kersstr. 23. 6201

Zwei **unmöblierte Zimmer** sind an einen Herrn oder eine Dame per 1. October oder früher zu vermieten Friedrichstraße 18, 2 St. rechts. Einzusehen von 9—11 und von 3—4 Uhr täglich. 2179

Ein **großes, helles, unmöbliertes Zimmer** ist billig zu vermieten Steingasse 3, 3 Stock links. 8413

Ein **unmöbliertes Zimmer** zu verm. Näh. Kapellenstraße 3. 8479

Zwei **große Mansarden** auf 1. October an ruhige Leute ohne Kinder zu vermieten. Näh. Taunusstraße 57, Part. 5793

Eine **heizbare Mansarde** an eine ruhige Person zu vermieten Webergasse 14. 8437

Ein **Giebelzimmer** mit Nebenraum und Keller und ein Treibhaus sind billig zu vermieten. Näh. Jbsteinweg 9. 6517

Läden mit Wohnungen im Hotel „St. Petersburg“, Museumstraße, auf gleich zu vermieten. Näh. Herrngartenstraße 2, Parterre. 9866

Wilhelmstraße 16 sind per 1. October zwei elegant ausgestattete **Verkaufsläden** von 40 resp. 42 Quadratmeter Flächeninhalt nebst Comptoir und Kellerraum zu vermieten. Schaufenster 3 1/2 Meter breit. Näheres gegen schriftliche Anfragen durch das Bauureau Wilhelmstraße 15. 4107

Laden, ein großer, mit anstoßender **Wohnung** zu verm. Kirchgasse 11. 89

Laden nebst Zimmer auf gleich zu vermieten. Näh. Webergasse 18, 1 Treppe hoch. 13271

Laden Taunusstraße 23 mit Wohnung ist auf gleich oder später zu vermieten. 13727

Laden mit Wohnung billig zu vermieten. Näheres im „Central-Hotel“. 16083

In meinem neu hergestellten Hause **Goldgasse 6** ist ein großer Laden mit Nebenräumen im Parterre und Wohnungen zu vermieten. C. Theod. Wagner, Mühlgasse 4. 15035

Laden zu vermieten Langgasse 14. 10365

Wilhelmstraße 2 ist auf gleich ein **Laden**, sowie der dritte Stock zu vermieten. Näh. bei Ph. Eckhardt, Wilhelmstraße 2a. 91

Taunusstraße 51 ist ein **Laden** mit Wohnung auf 1. October zu vermieten. 1343

Kirchgasse 13 ist ein **Laden** nebst Wohnung auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst 1. Stock. 1569

Der Eckladen Jahnstrasse 21 ist mit oder ohne Wohnung sofort oder auf 1. October zu vermieten. Näh. 1 Stiege h. 1910

Faulbrunnstraße 3 ein **Laden** mit Wohnung z. verm. 2483

Laden mit Wohnung billig zu verm. Taunusstraße 57. 3646

Ein **Laden prima Curlage** per 1. October preiswürdig zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 12 im Laden. 4001

Laden nebst Wohnung zu vermieten. Näheres im „Römerbad“. 4578

Kleine Burgstraße 10 ist ein **Laden** mit Wohnung auf 1. April zu vermieten. 5020

Laden zu vermieten Taunusstraße 27, „Zum Sprudel“. 2015

Schützenhofstraße 3 ist ein **Ladenlocal** nebst großem Lagerraum oder Werkstätte, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern u. auf 1. October zu vermieten. 8003

Wilhelmstrasse 2, Ecke der Rheinstr., sind die **Laden-Lokalitäten** zu verm. Näh. Nicolasstrasse 5, Part. 8063

Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten **Grabenstraße 3 bei H. Knolle.** 2512

Die **Parterre-Räumlichkeiten** Metzgergasse 10 (im Erd), für viele Zwecke passend, auf 1. October zu vermieten. Näh. Metzgergasse 14. 5451

Ein **großes Lokal**, das sich für versch. gewerbliche Zwecke, auch als Lagerraum eignet, sofort zu verm. Nerostraße 23. 6534
Friedrichstraße 36 ist eine **Werkstätte** mit Wohnung auf 1. October zu vermieten. 2913

Eine **Werkstätte** zu vermieten Frankenstraße 5. 7362

Ein **Keller** nahe der Langgasse zu vermieten. Näheres Adlerstraße 4. 15114

Ein 36 Quadratmeter großer, mit eigenem Eingang versehener, heller **Keller** ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Bleichstraße 4 oder Schlachthausstraße 2. 1319

Ein großer **Keller** zu vermieten Adlerstraße 55. 5323

Eine **Kellerabtheilung** ist zu vermieten Faulbrunnenstr. 11. 8037

Stallung und Remise zu vermieten Rheinstraße 15. 2430

Wellritthal bei Gärtner **Claudi** eine schöne, frdl. Wohnung, 3 Zimmer und Kuchenhof, auf gleich anderweitig zu verm. 13906

Pension „Villa Sara“ Mainzerstrasse 2. 4960

Ein oder zwei junge Mädchen, welche hiesige Schulen besuchen sollen, finden bei einer Dame gute **Pension**, sowie gewissenhafte **Ueberwachung der Schularbeiten**. Näh. Exp. 6459

Commer-Pension für Familien **„Hof Weisberg“**. 4874

Winteraufenthalt am Bierwaldstädtersee.

Vom 1. October an ist eine in bester Lage gelegene möblirte Villa mit großem Garten, event. 2 Etagen, je 6—7 Zimmer mit Küchen und Kuchenhof, zu vermieten. Näheres „Villa Belvedere“, Luzern. 7263

Billige **Pension** und angenehmer Aufenthalt im Familienkreise wird für **Damen und jüngere Gymnasiasten** bestens empfohlen. Näh. Exped. 8453

F a h r e w o h l !

Erzählung von A. Gobin.

(3. Forts.)

Beide Herren fanden sofort Zulaß in das Minister-Cabinet. Otto bestete einen stillen, festen Blick auf den Mann, dessen täglicher Genosse er vielleicht werden sollte; das offene, gutgeschnittene, kräftige Gesicht des Staatsmannes war ihm sympathisch. Seine Unlust, sich so unvorbereitet an eine nicht frei gewählte Wirksamkeit zu binden, schwand hinweg. Die Ruhe, mit der er des Ministers präcise Fragen beantwortete, mußte den Menschenkenner befriedigt haben, denn er traf sogleich bestimmte Abrede, der zufolge Elmen nach Verlauf der nächsten Woche in sein Haus übersiedeln und die ihm noch näher zu bezeichnende Wirksamkeit antreten sollte.

Als Otto mit dem Doctor, dessen Befriedigung laut zu Worte kam, treppabwärts ging, trafen sie mit einem aufwärts Steigenden zusammen, der den Hut küßte und hart am Geländer stehen blieb, als besorge er, trotz der breiten Stufen, den Raum zu beengen. Unwillkürlich sah sich Otto im Vorbeigehen nach ihm um; das schmale, farblose Gesicht, die tiefliegenden Augen hatten einen gewissen Eindruck auf ihn gemacht. Als sein Blick mit dem des Fremden zusammentraf, verbogte sich dieser und fragte mit sichtlicher Befangenheit: „Um Vergebung! Dürfte ich wohl fragen, ob die Herren Se. Excellenz den Herrn Minister gesprochen haben?“

Otto machte eine bejahende Bewegung und war im Begriff, dem Doctor zu folgen, als der Andere, nach hörbar tiefem Athemzuge, weiter sprach: „Gott sei Dank — der Portier versicherte, heute käme Niemand vor.“

„Ganz richtig,“ rief Erdmann hinaus. „Der Doctor hat's verboten!“

Die schwache Färbung, welche das verhärmte Gesicht des Fremden einen Moment belebt hatte, schwand hinweg. „Ich war doch herbefchieden,“ murmelte er, offenbar unschlüssig, ob er seinen Weg fortsetzen sollte.

„Gehen Sie nur getroßt hinauf,“ antwortete Otto. „Wenn Sie erwartet sind, erhalten Sie Bescheid, auch im Fall der Herr Minister selbst Sie nicht sprechen sollte.“

„Ach, gerade davon kann Alles abhängen! Aber Sie haben Recht — ich danke Ihnen sehr!“ Eine schöne Freundlichkeit gab den durchgeistigten Zügen bei diesem Wort ganz veränderten Ausdruck. Otto fühlte sich sympathisch berührt.

„Armer Schächer!“ sagte der Doctor, als Otto sich zu ihm gesellt hatte. „Dem steht die Supplik auf dem Rücken geschrieben, und er wird noch ein paar Falten mehr im Gesicht haben, wenn er wieder hier hinuntergeht.“

II.

Feiner Blumen Duft durchströmte das Wohnzimmer der Großmutter — dieser Name wurde der Rätthin Herford von Jedem beiseht, der sie kannte. Es war ein liebes Greisen-Angeßicht. Der Zug von Festigkeit um die schmalen Lippen hob den vorherrschenden Ausdruck der Güte nicht auf. Obgleich die alte Dame ihren Kopf gegen den Lehnstuhl stützte, blieb ihre Haltung straff. Als es zu dunkeln begann, neigte sich das weiße Häubchen ein wenig; aus der Träumerei ward eines der Schlummer-Bierstündchen, zu denen sich die Alten nicht bekennen mögen, die ihnen aber so wohl thun.

Da ward die Thüre aufgeklinkt; das schwache Geräusch genügte, die Greisin munter zu machen. „Nur herein, Marie,“ sagte sie heiter; „es ist wohl bald Theezeit?“

Das junge Mädchen setzte die brennende Lampe nieder, ließ die Rouleaux herab und begann den Tisch zu decken. „Ich habe Dein Schälchen ungern gehört,“ sagte sie zärtlich, „nur, weil die Gäste bald kommen werden.“

„Ich schlafe nie um diese Zeit,“ berichtete die alte Dame und strich verflohen ihr Schleifenband zurecht. „Du hättest nur früher kommen sollen! Die Herren sind gewiß pünktlich.“

„Zeit genug, Großmütterchen! Auf Pünktlichkeit rechne ich allerdings sehr, Du mußt Dich nach Deinem Thee sehnen. Angefeiert zu werden ist irapazisch!“

Die schmeichelnde Kinderstimme trug heute einen tieferen Klang als sonst, und das feine Ohr der Großmutter hörte ihn heraus. Sie zog ihr Herzenskind an sich, strich über das weiche Haar und dann leise der Wange entlang, eine Liebesong, die ihr erst eigen geworden, seit sie die Züge des Lieblinges nicht mehr genau unterscheiden konnte. Dabei streifte ihr Finger eine feuchte Wimper.

„Aber, Nieschen!“ sagte sie kopfschüttelnd.

Marie hatte die weiche Hand erfaßt und legte ihre Wange darauf. „Kannst Du es begreifen, Großmama?“ sagte sie.

Ehe ihr Antwort ward, klopfte ein Finger leicht an die Thüre und Elmen trat ein. Sein Gesicht leuchtete in Freudigkeit. Zwischen seinem Morgen- und Abendbesuch lag eine neue Welt, er kehrte hierher zurück als Einer, der an derselben Stelle, von welcher er schmerzlichen Abschied genommen, Hütten zu bauen hofft. Durch die unerwartete Wendung seines Geschicks war ein plötzlicher Gefühlsausbruch in ihm gewedt worden, der seinem besonnenen Naturell wenig entsprach. Als er Marie vor sich sah, blickte er sie an, wie man seine Braut anblickt; sie nahm den kleinen Weidenstrauch heiß erglühend aus seiner Hand.

Otto trat zur Großmutter. „Sie kommen, mir Glück zu wünschen,“ sagte sie freundlich in Erwidrerung seiner Worte, „und nehmen mir zugleich einen guten Theil meiner Freuden fort. Warum wollen Sie von uns ziehen, lieber Elmen?“

„Nein, meine verehrte Wirthin, es ist nicht anders! Nächste Woche schon ziehe ich mit Sad und Bad davon.“ Das klang so frisch, so im Gegensatz zu dem leise betonten Vorwurf der alten Dame, daß sie fröhlich rief: „Vorhang in die Höhe, Herr Nachbar! Warum sagen Sie nur das Schlimme und halten mit der guten Zeitung zurück? Wo zu darf man Glück wünschen?“

„Nicht etwa zum großen Loose! Es gilt nur Hoffnungen, liebe Frau Rätthin. Und von Dingen, die erst werden sollen, darf man nicht allzu voreilig plaudern.“

(Fortf. folgt.)

Bekanntmachung.

Unter Bezugnahme auf meine Bekanntmachung vom 30. April c. wird hiermit in Erinnerung gebracht, daß die **öffentliche Impfung** im Monat September d. J. nur einmal, und zwar **Freitags Nachmittags von 5—6 Uhr** stattfindet.
Am **Freitag den 24. September** ist für dieses Jahr der letzte Impf-Termin.
Der Polizei-Präsident.
Wiesbaden, den 30. August 1886. Dr. v. Strauß.

Große freiwillige Grabstein-Versteigerung.

Samstag den 4. September c. Vormittags von 9—12 und Montag den 6. September c. Nachmittags von 3—6 Uhr läßt Herr Bildhauer **Peters** in Wiesbaden, rechts vor dem neuen Friedhofe, seine sämtlichen Vorräthe in geschmackvoll ausgeführten Denkmälern freiwillig versteigern.

Das Lager besteht aus 80 Stück von den einfachsten bis zu den complicirtesten mit Statuen in rothem Sandstein, Marmor, bl. Granit, wie solche von Sandstein-Imitation.

Die Inschriften werden vom Verkäufer billigt angefertigt und das Aufstellen besorgt. Für die Solidität und Wetterbeständigkeit der Steine wird jede beliebige Garantie geleistet.
Wiesbaden, den 2. September 1886.

262 **Schleidt, Gerichtsvollzieher.**

Termin-Kalender.

Freitag den 3. September, Vormittags 9 1/2 Uhr:
Versteigerung von Mobilien u., in dem Hause Schwalbacherstraße 29. (S. heut. Bl.)

Nachmittags 4 Uhr:
Versteigerung der Äpfel von 20 Bäumen und der Nüsse von 1 Baum im „Nerothal“. Sammelplatz an der Beau-Site. (S. Eogl. 204.)

Dr. med. C. Goetz, prakt. Arzt
und Specialarzt für Ohren-, Nasen- und Halskrankheiten.
Sprechstunden: **9—11 1/2 Vormittags** und **3—4 Uhr Nachmittags.** 8265

Wiesbaden. Adolphstraße 16.
Kath. Lehr- & Erziehungs-Anstalt für Mädchen
von 8305

W. & C. Wirtzfeld, Rheinstraße 48.
Beginn des Winter-Semesters am **20. September.**

Wiesbadener Casino-Gesellschaft.
Samstag den 4. September Nachmittags 5 Uhr:
Gartenfest mit Tanz.

Bei ungünstiger Witterung findet das **Concert** im großen Saale statt.
Der Vorstand. 3

Ziegler-Verein Wiesbaden.
3623 **Verkaufsstelle Schützenhofstraße 16, III.**

Reisehandbücher, in vorletzten Auflagen zu bedeutend ermäßigten Preisen,
neueste Auflagen sind stets auf Lager,
Ansichten von Wiesbaden u. vom Rhein; Spezialkarten u. Pläne.

Keppel & Müller, Buchhandlung u. Antiquariat,
Kirchgasse 45. 14399

Buchdruckerei von H^{ch}. Fuchs,
40 Langgasse 40. 7239

Empfehle mich im Anfertigen aller im **Geschäfts-, Familien- und Vereinsleben** vorkommenden **Druckarbeiten**, sowohl in **Schwarz-** wie in **Buntdruck.**
Billige Preise neben accurater Ausführung.

Großer, starker **Damentoffer**, gebraucht, ca. 100 Centimeter lang, zu kaufen gesucht Weißrathstraße 27, 2 Stiegen. 8771

7 Webergasse 7.

7 Webergasse 7.

Die sich im

Ausverkauf

befindenden



Kurzwaaren,



als:

Tailienstäbchen in Hohlband M. 2
per Dutzend — 15
Tournürenreife „ „ — 25
Schweissblätter per Dtzd. Paar 1 —
Pa Pa **500 Yards**

Maschinengarn p. Dtzd. Rollen 1 80

Perlmutter-Kleider-Knöpfe
per Dutzend — 20

Fantasie-Kleider-Knöpfe
per Dutzend — 15

Pa Pa **Näh-, Maschinen- u. Chappeseide,**
Einfasslitzen, Lothbänder, Körper-
bänder, Nahtbänder, Tailienbänder
etc. etc.,
werden

weit unter Fabrikpreisen
nur gegen Casse

abgegeben. 4742

Carl Goldstein,

7 Webergasse 7.

7 Webergasse 7.

Kunstgewerbe- und Frauenarbeits-Schule
Wiesbaden. 11405

Jungen Damen, die sich der **Kunsthandarbeit** resp. **Stickerei** oder der kunstgewerblichen **Malerei** zu widmen gedenken, bieten unsere **Fachklassen** beste Gelegenheit zu gründlicher technischer und ästhetischer Ausbildung. Honorar pro Quartal 10 Mk. Später lohnende Stellung in unserem Atelier. Prospekte und nähere Auskunft durch

Die Vorsteherin:

Emserstrasse 34.

Julie Vietor.

Eine zweischläfige **Kinder-Bettstelle** mit Sprungrahme ist billig zu verkaufen Weißstraße 6, Parterre. 8784

Zur Einmachzeit!

Zum Einmachen von Obst, zur Darstellung von Gelée, Obstweinen und süßen Speisen empfiehlt sich der in Conservefabriken, Kochschulen etc. erprobte

Fruchtzucker (D. R. P.),

welcher aus reiner Raffinade als ein klarer, reinschmeckender Syrup dargestellt wird und mit der in süßen Früchten enthaltenen Zuckerart identisch ist.

Bei einer weit größeren und angenehmeren Süße (Fruchtsüße) bietet der Fruchtzucker gegenüber der Raffinade die großen Vorzüge, daß seine Süße das Aroma der Früchte nicht im Mindesten verdeckt und bei der leichten und directen Verwendungsweise dieses flüssigen Zuckers das Lösen, Läutern und Filtriren vollständig wegfällt.

Für absolute Reinheit der Waare wird garantirt.

Der Verkauf erfolgt in Korbflaschen (Original-Verpackung mit Plombe Z. M.)

von Netto-Inhalt 2 1/2 Pfund à 36 Pfg., 5 Pfund à 35 Pfg. } per Pfund.
10 " à 34 " 20 " à 33 "

Nähere Auskunft wird ertheilt in den Niederlagen: C. Acker, Hoflieferant, A. Engel, Hoflieferant, Gg. Bücher, F. Strasburger, A. Schirg, Hoflieferant. (H. 63945) 352

Gut eingeführte Haupt-Agenten

für eine See-, Fluß- und Landtransport-Versicherungs-Gesellschaft unter günstigsten Bedingungen gesucht. Offert sub „Haupt-Agenten“ befördern Haasenstern & Vogler, Frankfurt a. M. (H. 63976)

Wir ersuchen unsere geehrten Kunden etc. höflichst, die Bestellungen auf

Stadt-Umzüge per 1. October cr.

baldegefalligst aufgeben zu wollen.

6 Bahnhofstrasse 6.

Hochachtend

J. & G. Adrian.

Wein,

mild und reell, à Str. 25, 30, 40 bis 65 Pfg. zu verk. Off. unter C. B. C. postl. Biesbaden erbeten. 1433

Guten, kräftigen Mittagstisch à 1 Mt., Frühstückszimmer, reine Weine, Flaschenbier und Apfelwein empfiehlt

Moritz Mollier, 39 Lannusstraße 39, 2559 Fleisch- und feine Wurst-Ausschnitt-Geschäft.

Feiner, billiger Mittagstisch Geisbergstraße 4, 2 Treppen. 6412

Empfehle:

Feinste Ostender Seezungen à Pfd. 1.40, Cablian im Ausschnitt 50 Pfg., schöne, frische Schellfische 25 Pfg., frischen Rhein-salm (nicht Elbsalm) 1.80.

8843 Joh. Wolter, Seefischhandlung, Mauergasse 10.

Frische Sendung eingetroffen: Holl. Vollhäringe (superior) per Duzend

90 Pfg. bei Jacob Kunz, 7355 Ecke der Bleich- und Helenenstraße 2.

Süße, ungarische, blaue oder weiße

Weintrauben,

garantirt gute Ankunft, ein 5 Kilo Postkorb franco Mt. 2,60, Zwetschen Mt. 2,10 gegen Nachnahme oder Cassa.

331 Anton Tohr, Wein-Producent, (W. à Cto. 1043/8). Wersehe, Ungarn.

100 Stück frische, schöne Eier 4 Mt. 60 Pfg. bei Fr. Heim, Dohheimerstraße 30, 7631 „zur Stadt Weisenburg“.

Gepflückte Himbeeräpfel per Kumpf 40 Pfg., Leseäpfel per Kumpf 20 Pfg. sind zu haben Saalgasse 26. 8456

Äpfel per Kumpf 40 Pfg., Zwetschen per Hundert 20 Pfg. Rehberggasse 13 im Bürstenladen. 8630

Ausgezeichneten Mittagstisch,

Restauration zu jeder Tageszeit. — Gute, billige Weine, Flaschenbiere etc. 6161

Restauration und Delicatessen-Handlung von Henriette Hack, Schwalbacherstrasse 8.

Gebrannten Kaffee,

garantirt reine, kräftige und feine Qualitäten per Pfund Mt. 0.90, 1.—, 1.10, 1.20, 1.30, 1.40 bis 2.— roh per Pfund Mt. 0.70, 0.80, 0.90, 1.—, 1.10, 1.20 bis 1.60

8043 J. Schaab, Ecke der Markt- und Grabenstraße sowie Kirchgasse 27.

Täglich frische Friedrichsdorfer Zwieback, gute Gelée à alle Sorten Cacao und Thee's, Weine von 60 Pfg. an per Flasche, echte englische Biscuits und Boudons, alle frisch eingetroffen, bei

8001 L. Brückmann, Faulbrunnenstrasse No. 12.

Fluß- u. Seefischhandlung von J. J. Höss.

Täglich auf dem Markt und 4 Schulgasse 4.

Heute Früh eintreffend:

Prima Cablian, lebend frisch, im Ausschnitt per Pfund 50 Pfg., in ganzen Fischen 35 Pfg. per Pfund, frische

Edmonder Schellfische von 25 Pfg. an, lebend und frisch abgeschlachtete Rheinbechte und Karpfen, lebend

und frisch abgeschlachtete Barsche per Pfund 60 Pfg., Ostender Seezungen, Steinbutt, Flußkander, lebende Aale zum billigsten

Preis, lebendfrische Lachsforellen und kleine Rhein-salm (S. Jacobssalm) per Pfund 1 Mt. 50 Pfg. 8751



Ein schönes **Pianino** (Schwedten) ist wegen Wegzug billig verkaufen Schwalbacherstraße 33, Parterre rechts. 8434

Sehr gutes **Pianino** billig zu verkaufen. Näheres Langgasse 45, Freireladen. 7614

Eine noch sehr gute **Pompadour-Garnitur**, Sopha, Sessel mit Portièren (Cretonnebezug) ist für 170 Mark abzugeben **Mainzerstraße 40**. 8670

Zwei Bettstellen, matt und Glanz, mit hohen Häupten, billig zu verkaufen **Wellerstraße 38** 7294

Ein lackirtes und ein polirtes **Kinderbettchen** zu verkaufen kleine Schwalbacherstraße 5, Parterre. 8534

Ein schöner **Cassenschrant** mit Tresor billig abzugeben **Langgasse 15**. 6218

Familien-Nachrichten

Berwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Mittheilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unseren innigstgeliebten Vater, Vater und Schwiegervater, **Karl Lehna**, nach kurzem, aber schwerem Leiden am 31. August in ein besseres Jenseits abzurufen.

Die Beerdigung findet heute Freitag den 3. September Vormittags 9 Uhr vom Leichenhause aus auf dem neuen Friedhofe statt.

Um stilles Beileid bitten

Die trauernde Gattin, Tochter und Schwiegersohn.

8804

Todes-Anzeige.

Berwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Mittheilung, daß unser innigstgeliebter Sohn,

Carl Tümmel,

heute Nachmittag nach langem, schwerem, mit unsagbarer Geduld ertragenem Leiden sanft entschlafen ist.

Wiesbaden, 1. September 1886.

Die Beerdigung findet Freitag den 3. September Nachmittags 5 Uhr vom Sterbehause, kleine Burgstraße 8, aus statt.

Wir bitten um stille Theilnahme.

Im Namen der tiefbetrübten Hinterbliebenen:

Fritz Tümmel.

8837

Für die beim Ableben des Herrn

Dr. jur. Carl Scheuer

erwiesene Theilnahme und Aufmerksamkeit innigen Dank.

Wiesbaden, den 2. September 1886.

8563 **Jacob Nebrich.**

Verloren, gefunden etc.

Verloren eine goldene **Brosche** zwischen „Villa Nassau“ und Theodorenstraße. Dem Wiederbringer eine Belohnung. Lebendige Theodorenstraße 2. 8832

Verloren ein **goldener Aneifer** am Dienstag den 31. August. Abzugeben Mainzerstraße 2. 8853

Damen-Portemonnaie mit Inhalt gefunden. Abzuholen der Kohlen-Handlung Schulgasse 2. 8870

Eine Zeitschrift sucht einen Berichterstatter über **volksverständliche Gesundheitspflege** in Wiesbaden. Im Vortragen Geübte und Lehrer haben den Vorzug. Gefällige Offerten an **Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.**, unter **V. 8582** erbeten. (F. a 2/9) 331

Eine **Friseurin** sucht noch einige Damen. Näh. **Nerostraße 42, Hinterhaus**. 8723

Abreise halber ist noch billig zu verkaufen: **1 zweithüriger Kleiderschrant, 2 Tische, Wasserbunt, Schüsselbrett, 1 Bettstelle, 2 gesteppte Strohsäcke**. Näh. **Frankfurterstraße 23** in der Gärtnerei **Steitz**. 8797

Eine neue, nussbaumene **Schlafzimmer-Einrichtung** und ein 2thüriger, nussbaumener **Kleiderschrant** sind billig zu verkaufen bei **W. Lotz, Schreiner, Moritzstraße 34**. 7782

Immobilien, Capitalien etc.

Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Verkauf-Vermittlung von **Immobilien** jeder Art. Vermietung von Villen, Wohnungen u. Geschäftsläden.

Ein **Haus mit Laden** in guter Geschäftslage zu verkaufen. Näh. **Neugasse 10**. 5591

Eine mittelgroße **Villa an den Curanlagen** ist zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. **Exped.** 1128

Ein herrschaftliches Wohnhaus

in bester Gegend der Stadt zu verkaufen oder auch zu vermieten. Auskunft im Baubureau **Adolphstraße 43**. 3828

Villa Grubweg 5 zu verkaufen oder vermieten (eventuell 2 Wohnungen à 9 Zimmer nebst Zubehör. Näh. **Kapellenstraße 18**. Einzufragen von 3—5 Uhr Nachmittags. 15687

Villa Bierstädterstraße 22 zu verkaufen. Näh. **Rheinstraße 40**, 1 Etage hoch rechts. 13416

Eine kleine **Villa**, am Walde und an der griechischen Kapelle gelegen, zu verkaufen. Näh. **Grubweg 19**. 16016

Landhaus, Nerothal 5, 10 Zimmer mit Zubehör und $\frac{1}{2}$ Morgen Garten, für 1 oder 2 Familien eingerichtet, zu verkaufen oder zu vermieten. 5804

Kleine Villa, gesunde Lage, zum Alleinbewohnen, mit Stallung und Garten für 20,000 Mk. zu verk. Näh. **Exp.** 5393

Villa in Diebrich, Schiersteiner Chaussee 12, mit großem Garten, dicht am Rhein, zu verkaufen oder zu vermieten. 1365

Ein **H. Herrschaftsgut**, sehr rentabel, meist **Grassamen-Cultur**, in herrlicher Lage im Odenwald, dicht bei verkehrreicher Stadt, ist wegen Alter des sehr vermögenden Besitzers preisw. zu verkaufen oder auch auf ein **angenehm. Haus zu vertauschen**. **J. Imand, Kirchgasse 8**. 121

Adelheidstraße zwischen 58 und 62 sind 2 **Baustellen** zu verkaufen. Näheres **Martinstraße 7**. 7950

Eine bessere **Restauration** mit vielem Mittagstisch ist auf 1. October zu verm. oder zu verkaufen. Näh. **Exped.** 8866

Hypotheken-Capital zu 4 1/2 % bis 2/3 der Tage.

Hch. Homann, Langgasse 6. 282

40,000 Mk., 1a Hypothek, auf ein Geschäftshaus (Eckhaus) dahier per **Januar 1887** gesucht. Offerten sub **W.** in der Expedition erbeten. 7630

Hypotheken-Capital zu 4 % gegen 1a Forderungen besorgt discret und billigt **P. Fassbinder, Neugasse 22**. 8291

Hypotheken-Capital 8861

zu 4 % (50 % der Tage 10 Jahre fest) besorgt billigt **C. Hoffmann, Dambachthal (Neubauerstr. 4)**.

12,000 Mk. auf erste Hypothek à 4 1/2 % auszuleihen. Näh. **Exped.** 8642

140,000 Mark zu 4 pCt., auch getheilt, hypothekarisch auszuleihen. Offerten unter **A. V. 10** befördert die **Exped. d. Bl.** 8892

Eine tüchtige **Schneiderin** empfiehlt sich den geehrten Herrschaften in und außer dem Hause. Näh. Rheinstraße 53 im Hinterhaus. 8103

Ein Kind (H. 63921) 352

von **seiner Dame** (discreter Geburt) wird von anständiger Familie in liebevolle Pflege genommen. Off. sub **P. K. 693** an **Haasenstein & Vogler, Frankfurt a. M.**, erbeten.

Unterricht.

Engl., franz. und deutsch. Unterricht erteilt gründl. **Eduard Praetorius, Schwalbacherstrasse 22, II.** 34

English Lessons by an English Lady. Apply to Messrs. Feller & Gecks, 49 Langgasse. 33

Familien-Pensionat für Anaben Adelsheidstraße 59. Näheres sowie Prospekte durch den Inhaber

C. Faber, 8782 **R. r. Hofrath und Oberlehrer a. D.**
Zitherlehrer gesucht. Offerten unter **W. F. 37** postlagernd hier. 8839

Unterricht im Blumenkleben

ertheilt unentgeltlich **Frau Emma Reinemer,** 8120 Elisabethenstrasse 8.

Dienst und Arbeit.

Personen, die sich anbieten:

Modes.

Ein hiesiges, junges Mädchen, welches 2 Jahre in einem Putzgeschäft war und prima Zeugnisse hat, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stelle als 2. Arbeiterin. Näh. Walramstraße 2, Hinterhaus. 7789

Eine tüchtige **Verkäuferin** sucht Stelle, gleichviel welcher Branche. Näheres Marktstraße 13. 8895

Empfehle sogleich 1 Ladnerin, 1 Bonne, 1 perfecte Herrschaftsköchin. **A. Eichhorn,** Schwalbacherstraße 55. 8890

Ein Mädchen, das Nähen und Zuschneiden gelernt hat, wünscht sich i. e. Geschäfte weit. auszubild. Näh. Wörthstraße 18, Hth. 8624

Eine tüchtige **Kleidermacherin** sucht noch einige Kunden per Tag 1 Marl. Näh. H. Kirchgasse 2, 2 Stg. 8799

1 fleiß. Frau s. Besch. i. Waschen u. Putzen. **R. Steing.** 3, III. 8785

Eine alleinstehende, junge, kinderlose Frau wünscht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näh. Bahnhofstraße 16 im 3. St. Das. ist ein Zimmer für 5-6 M. monatl. z. v. 8816

Ein reinliches Mädchen sucht Monatstelle für den ganzen Tag. Näh. Steingasse 3, 1 Stiege links. 8810

Eine feinsbürgerliche Köchin mit guten Zeugnissen findet sofort Stelle Adelsheidstraße 9, Parterre. 8777

Eine feinsbürgerliche Köchin, welche Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle. Näh. Gleichstraße 15a, 3. Stod. 8814

Eine feinsbürgerliche Köchin mit 2- und 5jährigen Zeugnissen, sowie 3 Herrschaftsköchinnen suchen Stellen durch

Börner's Bureau, Friedrichstraße 36. 8880

Eine feinsbürgerliche Köchin sucht Stelle in einem kleinen Haushalt durch **Stern's Bureau,** Friedrichstraße 36, P. r. 8906

Empfehle für gleich fein- und gutbürgl. Köchinnen, feine und einfache Hausmädchen.

Bureau Ries, Marktstraße 12. 8896

Ein braves Mädchen, welches gut kochen kann, sucht Stelle als Köchin; dasselbe geht auch als besseres Hausmädchen am liebsten in eine stille Familie. Näh. Mühlgasse 13. 8899

Stellen suchen 1 Köchin mit sehr guten Zeugnissen, 1 besseres Mädchen zu Kindern, sowie Zimmermädchen durch **Wintermeyer,** Häfnergasse 15. 8911

Eine alleinstehende Wittve, ganz unabhängig, empfiehlt sich zur selbstständigen Führung eines Haushaltes. Näh. Eyed. 7901

Ein Mädchen sucht Stelle. **R. Hellmundstraße** 46. 8840

Ein junges, gebildetes Mädchen wünscht mit einer Herrschaft oder einzelnen Dame nach **Amerika** zu reisen. Dasselbe ist im Schneidern, Bügeln und Kochen geübt, sowie in allen häuslichen Arbeiten erfahren. Offerten unter **J. 100** postlagernd **Wiesbaden** erbeten. 8592

Ein anständiges Mädchen, das in aller Hausarbeit erfahren, sowie nähen, bügeln und serviren kann, sucht Stelle. Näheres **Nerothal** 29. 8778

Ein gebildetes, gefestetes, christliches Fräulein in mittleren Jahren aus guter Familie mit besten Zeugnissen sucht Stelle als Haushälterin, Weißzeugverwalterin, Vorsteherin oder dergl. Näh., sowie Zeugnisse und Photographie zur Ansicht bei

Frau Prediger Strehle, Emserstraße 18. 8772
 Ein Fräulein sucht Stellung zur Führung eines kleinen Haushalts, am liebsten bei einem älteren Herrn. Hoher Gehalt wird nicht beansprucht, dagegen **freundliche Behandlung.** Näh. Eyed. 8773

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen sucht auf gleich oder später Stelle als besseres Hausmädchen. Näh. **Adlerstraße** 30. 8831

Ein Mädchen sucht Stelle als allein oder auch als guthürgerliche Köchin auf 15. September. Näh. **Friedrichstraße** 45 Hinterhaus, bei **Frau Peez.** 8823

Ein junges Mädchen sucht Stelle auf gleich oder später Näh. **Walramstraße** 20, Hinterhaus, Dachlogis. 8811

Ein anständiges, gebildetes Mädchen, das guthürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, sucht auf gleich oder später Stelle. Näh. **Hellmundstraße** 33 im 4. Stod. 8833

Ein älteres Fräulein sucht sogleich Stellung zur Führung des Haushaltes bei einem älteren Herrn. Ansprüche bescheiden. Zeugnisse gut. Näh. **Adelsheidstraße** 32, II. 8833

Ein starkes Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, sucht bei einer feineren Herrschaft auf 15. September Stelle. Näh. **Herrnmühlgasse** 7, Hinterhaus. 8811

Ein junges Mädchen (**Norddeutsche**), welche 5 Jahre als Wirthschafterin auf dem Lande thätig war, sucht per 1. October Stelle als **Stütze der Hausfrau** od. **Köchin.** Näh. Ey. 8888

Ein Fräulein, welches mehrere Jahre eine gute Haushaltung führte und sehr gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle als Haushälterin, Beischließerin u. d. für ein oder auswirts. Näh. **Wellrißstraße** 39, 1 St. r. 8843

Ein Mädchen mit guten Zeugn. sucht Stelle als Zimmermädchen oder angehende Jungfer. Näh. **Röderallee** 2, 1 St. 8843

Ein anst., brav. Mädchen, das bürgert. kochen, bügeln, serviren kann, alle Hausarbeit versteht und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf 15. Septemb. Stelle a. **Arbeitsmädch.** **R. Wilhelmstraße** 13. 8883

Ein nettes, braves Mädchen sucht leichte Stelle bei einem guten Herrschaft. Näheres **Jahnstraße** 20, Parterre. 8873

Ein reinl. Mädchen, das die Hausarbeit gründl. versteht, sucht als bürgerl. kochen kann, sucht Stelle. Näh. **Webergasse** 45. 8873

Ein Mädchen, welches die bürgerliche Küche und Hausarbeit versteht, wünscht Stelle. Näh. **Hellmundstr.** 37, Hth. 1 St. 8843

Ein ordentl. Mädchen, das alle Hausarbeit versteht und kochen kann, sucht auf gleich Stelle. **R. Hirschgraben** 24, 2 St. 8843

Ein Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht und langjährige Zeugnisse besitzt, f. Stelle als Hausmädchen zum 15. September od. 1. October. **R. Mauergasse** 19 b. **Vioth,** Butterladen. 8883

Ein junges, einfaches Mädchen sucht Stelle. Näh. **Karlstraße** 38, Hinterhaus. 8883

Ein anständiges Mädchen (**Thüringerin**) mit 1., 2- und 3jähr. Zeugnissen sucht per 15. September Stelle als feines Hausmädchen d. **Stern Bureau,** Friedrichstraße 36, Parterre rechts. 8843

Ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Näh. **Schachtstr.** 5, I. 8883

Ein junger Mann mit feiner Handschrift sucht Engagement event. **Vertrauensstelle.** Prima Zeugnisse. Bescheidene Ansprüche. Offerten unter **L. 779** an **Haasenstein & Vogler, Cassel,** erbeten. (H. 62957) 8843

Ein Gärtnergehilfe sucht Stellung. Näh. **Steingasse** 26. 8843

Herrschaftspersonal jeder Branche empfiehlt und placirt das Bur. „Germania“, Häfnerg. 5. 8909

Personen, die gesucht werden:

Ein braves, tüchtiges Ladenmädchen in eine Conditorei gesucht. Näh. Exped. 8859

Modest. Ein Lehrling sucht

A. Rheinländer, Taunusstraße 13. 8844

Ein reinliches, braves Mädchen kann das Bügeln unentgeltlich erlernen Köderallee 20.

Ein starkes Waschmädchen gesucht Adlerstraße 18. 8834

Geübte Drückerinnen

gesucht bei

Georg Pfaff,

Metallkapsel- und Staniofabrik,
Dogheimerstraße 48c. 8887

Zur dauernden Wartung einer leidenden Dame wird eine kräftige Pflegerin gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter **A. T. 89** an die Exped. d. Bl. erbeten. 8558

Als Beihülfe in einer kleinen Haushaltung wird ein geübtes Fräulein gesucht. Näheres Adelsheidstraße 16b Nachmittags 3 Uhr. 8878

Eine durchaus erfahrene Restaurationsköchin auf 11. September gesucht. Näh. Exped. 8609

Gesucht Köchinnen jeder Branche durch das Bureau „Germania“, Häfnergasse 5. 8766

Eine herrschaftliche Köchin, welche gute Zeugnisse besitzt, wird verlangt in **Coburg** — Poulton Hall — Thüringen. 331

Gesucht Köchinnen, Zimmermädchen, Mädchen für allein, Haus- und Küchenmädchen, eine Kindergärtnerin, ein Herrschaftsdienier ein angehender Diener und eine bessere Kinderfrau d. d. Bureau „Germania“, 8909

Ein Mädchen, das zu Hause schlafen kann, sogleich gesucht fl. Webergasse 10, 1. Stod. 8341

Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen gesucht Faulbrunnstraße 9, Metzgerladen. 8599

Ein reinliches Mädchen, welches die Hausarbeit gründlich versteht und bürgerlich kochen kann, wird gegen guten Lohn gesucht Dogheimerstraße 24, Parterre. 8601

Für **Küche und Hausarbeit** wird ein starkes, reinliches Mädchen gesucht bei **J. Stamm**, gr. Burgstraße 5. 8577

Ein kräftiges, junges Mädchen von ordentlichen Eltern wird zur Stütze in eine **Hotellküche** gesucht, eventuell als **Haushälterin**. Näh. Exped. 8565

Gesucht tüchtige Mädchen als allein für gleich und 15. d. M. durch das Bureau „Germania“. 8766

Ein tüchtiges Mädchen per 15. September gesucht. Näh. Kirchgasse 21 im Laden. 8447

Ein braves Mädchen auf gleich gesucht Mühlgasse 7. 8660

Dienstmädchen gesucht Friedrichstraße 14, 1. St. 8738

Ein einfaches Mädchen zur Mithülfe in Küche und Hausarbeit gesucht Wilhelmstraße 28, Gartenhaus. 8737

Gesucht ein tüchtiges Hausmädchen auf 15. September. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden **Heinrichsberg 2** (Kapellenstraße). 8781

Ein Zimmermädchen zur Fremdenbedienung und ein Mädchen für **Küchen- und Hausarbeit** werden zum 15. September gesucht „Villa Anna“, Sonnenbergerstraße 13. 8813

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches bürgerlich kochen kann, auf gleich gesucht bei **Koerppen**, Bahnhofstraße 20. 8796

Ein treues, fleißiges Mädchen wird gesucht Rheinstraße 47, Parterre. 8802

Ein Mädchen gesucht **Michelsberg 28**. 8801

Für eine gesunde Amme, welche sofort eintreten kann, wird eine Stelle gesucht Wilhelmstraße 30. 8900

Gesucht sogleich 1 Mädchen als solches allein (16 Mt. per Monat), 1 ges. Mädchen zu einem einz. Herrn als allein, 2 Küchenmädch. d. **Eichhorn**, Schwalbacherstraße 55. 8890

Gesucht mehrere Mädchen, welche bürgerlich kochen können für allein, Mädchen für Haus und Küche, Hotelzimmermädchen und Hotellküchenmädchen d. **Ritter's Bur.**, Taunusstr. 45. 8910

Gesucht ein Hausmädchen **Hellmundstraße 33**, Parterre. 8912

Mädchen für fl. Haushalt gesucht Kirchgasse 4. 8913

Ein im Fremdenbedienen gewandtes **Hausmädchen** mit guten Zeugnissen gesucht. Näh. Taunusstraße 45. 8910

Ein guter **Bauschreiner** (Bankarbeiter) gesucht Dranienstraße 16. 8722

Tapeziergehülfe gesucht Adlerstraße 40. 8794

Ein tüchtiger **Spenglergehülfe** gesucht. Es wollen sich aber nur solche melden, welche selbstständig zu arbeiten im Stande sind, bei **Johann Sauter**, Nerostraße 25. 8836

Eine hiesige Buchhandlung sucht einen Lehrling. Schriftliche Offerten sub. **E. G.** an die Exped. erbeten. 7486

Ein Lehrling mit guten Schulkenntnissen gesucht bei **Gebrüder Ulrich**, gr. Burgstraße 8. 8571

Tapezier-Lehrling gesucht Häfnergasse 4. 8915

E. Schuhmacherlehrling i. A. Glück, Lehrstraße 8. 8733

Einen jüngeren **Restaurationskellner** sucht **Ritter's Bureau**, Taunusstraße 45. 8910

Ein **Kellnerjunge** auf 11. September gesucht. R. E. 8610

Herrschastlicher, perfecter Diener, welcher die besten Zeugnisse aufzuweisen hat, findet Stellung in **Coburg** — Poulton Hall — Thüringen. (Ag.-No. 523) 331

Ein durchaus zuverlässiger, gewandter Diener mit sehr guten Empfehlungen wird gesucht Frankfurterstraße 2, 2. Etage. 8835

Herrschaftskutscher sofort gesucht Kirchgasse 2. 8685

Kutscher gesucht Hellmundstraße 33. 8786

Ein zuverlässiger **Fuhrknecht** gesucht Schulgasse 10. 8851

Bavische, Hotel-Hausburische.

Nur mit guten Zeugnissen versehene wollen sich melden bei **Haasenstern & Vogler**, Langgasse 31. 352

Ein ordentlicher Hausburische findet Stellung. R. Exp. 6904

Hausbursche gesucht bei **Jean Haub**, Kaufmann, Mühlgasse. 8867

Ein tüchtiger **Schweizer** gesucht. Eintritt sofort. Näh. Exped. 8793

Wohnungs-Anzeigen

(Fortsetzung aus der 1. Beilage.)

Gesuche:

Wohnungs-Gesuch.

Eine freundliche Wohnung, 4 Zimmer nebst Zubehör, mit Balkon oder Garten, wird zum 1. October von zwei Damen gesucht. Gefällige Offerten unter **S. B. 25** an die Exped. d. Bl. erbeten. 8424

Ein junger Mann sucht zum 1. October ein möbl. Zimmer. Offerten mit **Preisangabe** unter **R. R. 27** postlagernd. 8775

Für eine junge Dame wird in einer feineren Familie Pension gesucht. Offerten mit **Preisangabe** unter **F. G. 12** an **Rud. Mosse** (Buchhandlung Feller & Geck) erbeten. 331

Ein Ehepaar sucht für 1. October event. länger in gutem Hause, nicht Parterre, möbl. Wohn- und Schlafzimmer, nur 1 Bett monatlich 30—40 Mt. mit Bedienung event. Mittags-tisch ca. 1 Mt. à Person. Offerten unter **S. S. 8** an die Exped. d. Bl. innerhalb 3 Tagen erbeten. 8805

Gesucht auf 1. October eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör für eine kleine Wäscherei. Näh. Kirchgasse 36, 2 St. 8846

Einfach möbliertes Zimmer zum Preise von 10—12 Mark monatlich **sofort** gesucht. Offerten unter **W.** in dem Gasthaus „Zum Niederwald“ erbeten. 8889

Ein einfach möbliertes Zimmer mit 2 Betten wird zu miethen gesucht. Gef. Offerten unter **W. E. 60** an die Exped. d. Bl. erbeten. 8888

Angebote:

Adelsheid- und Dranienstraße (Ecke) ist im 2. Stod eine Wohnung von 1 Salon, 4 Zimmern nebst Zubehör auf den 1. October d. Js. zu vermieten. Näheres daselbst Parterre bei **Fritz Steinmetz**. 13928

Adlerstraße 40 ein Dachlogis an ruhige Leute zu verm. 7713

Adlerstraße 15, Frontspitze, ist eine Stube, Mansarde, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. 8780

Adlerstraße 55 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 8792

Adolphstraße 6 ist im Hinterhause, Parterre, eine Wohnung, bestehend aus 2 Stuben, 1 Mansarde, Küche, Keller und Zubehör, an ruhige Leute zum 1. October zu vermieten. 8320

Bleichstraße 29 ist eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. 8830

Bleichstraße 33 ist zum 1. October ein leeres Zimmer zu vermieten. 8819

Große Burgstraße 7, 1. Et., möbl. Zimmer zu verm. 8812
Castellstraße 8 ist ein großes Zimmer und Keller auf gleich oder später zu vermieten. 8858

Dambachthal 14 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Balkon, Küche, Keller, 2 Mansarden und mit Gartenanteil auf den 1. October zu vermieten. Anzusehen daselbst Nachmittags von 2—6 Uhr. 8632

Dohheimerstraße 7 ist die Bel-Etage, 6 Zimmer, comfortable, mit Telegraph u. s. w. eingerichtet, mit den nöthigen Mansarden, Mitbenutzung des Vorgartens, sowie des Bleichgartens hinter dem Hause, per 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. Anzusehen von Vormittags 11 Uhr an. 15515

Dohheimerstraße 17, Hinterh., Dachlogis zu verm. 8827

Hellmundstraße 36 ist eine Dachwohnung, 1 Zimmer und Küche, an kinderlose Leute zu vermieten. 8756

Hellmundstraße 39 sind 3 einzelne Mansarden an einzelne ruhige Personen auf 1. October zu vermieten. 8877

Hermannstraße 12 ist im ersten Stock eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche zu vermieten. Näh. 2 St. 8757

Kellerstraße 3 eine abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 8883

Kellerstraße 5, 1 Treppe rechts, ist eine gesunde, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Zubehör an ruhige Familie auf 1. October zu vermieten. 8478

Kirchhofgasse 7 ist eine Mansard-Wohnung an ruhige Leute zu vermieten. 8806

Langgasse 44, Ecke der Lang- und Webergasse, ist die Bel-Etage zu vermieten. Näh. daselbst im Schuhladen bei F. Herzog. 8873

Louisenstraße 20, 2 St., ist ein möbliertes Zimmer auf den 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 8823

Ludwigstraße 13 sind 2 Wohnungen zu vermieten. 8821

Rehberggasse 14 sind mehrere Mansardstuben an ruhige Leute auf 1. October zu vermieten. 8848

Moritzstraße 28 ist im Hinterhause ein Parterre-Zimmer zu vermieten. 8815

Reugasse 18 ist eine kleine Dachwohnung auf 1. October an eine kleine, stille Familie zu vermieten. 8860

Dramienstraße 4, nächst der Rheinstraße, ist der 3. Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern nebst Zubehör oder auch getheilt in 3 und 2 Zimmer nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 8826

Saalgasse 3 ist eine kleine Wohnung zu vermieten. 8833

Schlachthausstraße eine Wohnung für 240 Mk. pro Jahr zu vermieten. Näh. bei A. Brunn, Moritzstraße 13. 8856

Schulberg 7a sind noch einige schöne Wohnungen mit Mansarden und Zubehör zu vermieten. 8076

Schwalbacherstrasse 31

2 Zimmer, Küche, 1 Mansarde, Keller, Hinterbau, nach der Straße, auf 1. October zu vermieten. 8865

Sonnenbergerstrasse 37, am Curgarten, herrsch. Bel-Etage, 8 Zimmer, 2 gr. Balkons, Badeleit., 3 hoh. Mansarden, 2 Kellern. Näh. i. Gartenhaus. 21079

Sonnenbergerstraße 35 ist die Hochparterrewohnung, Salon, 5 Zimmer, Küche nebst Haushaltungsräumen, zu verm. 12340

Sonnenbergerstraße 14

ist eine kleine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, 1 Kammer, Küche im Sou terrain, Keller u. mit Gartenbenutzung zu vermieten. 8820

Stiftstraße 32 (Kerothal) ist die Hochparterre-Wohnung von 5 Zimmern, Küche und allem Zubehör, Balkon und Garten auf 1. October zu vermieten. Anzusehen täglich von 3—5 Uhr. Näh. beim Eigenthümer, Dramienstraße 22, P. 1565

Tannusstraße 6, Bel-Etage, eine kl. Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Oct. zu verm. Näh. Part. 8874

Tannusstraße 25, Seitenhaus,

schöne Wohnung von 2 großen Zimmern mit Balkon, daranstoßendem Garten, Küche u. auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. bei E. Moebus im Laden. 8303

Tannusstraße 31 sind zwei Etagen zu vermieten. Näheres daselbst im Laden. 8509

Waldmühlstraße 43 (Villa mit sehr großem Garten) sind 2 elegante Etagen billig zu vermieten. 20937

Webergasse 4 im Hinterhause ist eine Mansardwohnung, bestehend aus 3 Kammern und Küche, per 1. October zu vermieten. Näh. Webergasse 4 im Hinterhause. 8847

Villa „Carola“, Wilhelmplatz 4, zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. Mainzerstraße 3. 2178

Wilhelmstraße 12 ein schönes, möbl. Zimmer zu vermieten. Näh. im Laden daselbst. 2477

Wilhelmstraße 18, 3 Tr., möbl. Zimmer (monatlich 30 Mk.) auf sogleich zu vermieten. 4629

Villa im Garten Frankfurterstr. 6 zum Alleinbewohnen, 12 Zimmer, 4 Mans., Badestube u. Zubeh., zu verm.; dies. eignet sich zu jed. Geschäftsbetr., auch als Comptoir m. Wohn. 7247

Villa zum Alleinbewohnen, dicht am Curgarten, mit Stallung und großer Garten, auf mehrere Jahre zu vermieten oder auch zu verkaufen. Näheres Adolphstraße 10. 6522

Ein Haus mit zwei Läden in bester Geschäftslage ganz oder getheilt zu vermieten. Näheres Expedition. 8916

Wohnungen zu vermieten.

In meinem neu erbauten Landhause Philippsbergstraße 31 sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern, Balkon mit freier, schöner Aussicht und Zubehör auf 1. October zu vermieten; auch können 4 und 6 Zimmer abgegeben werden. Näh. bei G. Steiger, Schlossermeister, Platterstraße 10, früher 1d. Daselbst ist eine schöne Frontspitz-Wohnung von 2 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 6713

Zu vermieten auf 1. October

schöne, geräumige Hoch-Parterre-Wohnung. Gesundeste Lage, am Walde. Näheres Kapellenstraße 67. 5215

Eine Dachwohnung sofort zu verm. Schwalbacherstraße 43. 5255

Eine Dachwohnung auf 1. October z. verm. Kerostraße 27. 8619

Möblierte Villa mit großem Garten (am Curgarten) in hoher Lage ist ganz oder theilweise zu vermieten. Näh. Exp. 16072

Gut möblierte Wohnungen sind preiswerth zu vermieten Adelheidstraße 16. 4

Elegante Salons mit Schlafzimmer, möblirt, feines Haus, Bel-Etage, beste Curgasse. Näh. Exped. 3602

Möblierte Bel-Etage (in guter Lage) von 4—5 Zimmern, Küche und Zubehör sogleich zu vermieten. Näh. Exp. 5188

Gut möblierte Zimmer zu verm. Geisbergstraße 24, Part. 7184

Möblierte Zimmer Bahnhofstraße 20, II. 37

Möblierte Zimmer zu vermieten Röderallee 28, 1. Etage. 8896

Schön möblierte Zimmer abzugeben Adelheidstraße 64. 7902

kl. möbl. Zimmer nebst bürgerlicher Kost zu vermieten Saalgasse 22. 6918

Für junge Kaufleute u. schön möblierte Zimmer Pension zu 45—50 Mk. pro Monat. Näh. Exped. 8790

Eine alleinstehende, gebildete Dame wünscht an eine eben solche Dame oder Herrn 2 bis 3 möblierte oder unmöblierte Zimmer mit Bedienung dauernd abzugeben. Näh. Exped. 8807

Zwei möbl. Zimmer zu vermieten Schwalbacherstraße 10, 2. Etage, in der Nähe der Rhein- und Louisenstraße. 8259
 Ein möbliertes Parterre-Zimmer nebst Schlaf-Cabinet zu vermieten. Näheres Querstraße 1 im Laden. 5220
Möbliertes Wohn- u. Schlafzimmer ev. auch 1 Zimmer zu vermieten Friedrichstraße 14, 1. Etage. 6082
 Ein schön möbliertes, großes Zimmer zu vermieten (vis-à-vis den Kasernen). Näh. Kirchgasse 17, 2. Etage. 6608
Schön möbl. Zimmer auf gleich billig zu vermieten Wellrichstraße 44, 1 Etage links. 7121
 Ein einfach möbl. Zimmer zu verm. Hellmundstraße 49. 7152
 Ein schön möbliertes Zimmer auf gleich zu vermieten Dranienstraße 2, 2 Stiegen hoch. 7667
 Ein möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten Louisenstraße 27, Seitenbau, 2 St. hoch. 8146
 Ein möbl. Zimmer zu verm. Moritzstraße 9 im 2. St. 8446
 Ein einfach möbliertes Zimmer mit Kost zu vermieten Mühl-gasse 7, Parterre. 8659
 Ein möbliertes Zimmer mit directem Ausgang zu vermieten Friedrichstraße 48, III. 8705
 Ein schön möbliertes Zimmer ist auf gleich an einen jungen Mann zu vermieten Röderstraße 13, 1 St. 6490
Möbliertes Zimmer, Part., zu verm. Bahnhofstraße 6. 5525
 Ein kleines, möbliertes Zimmer zu vermieten Goldgasse 2 im Friseurladen. 8617
 Ein möbliertes Parterre-Zimmer und eine große Mansarde auf 1. October zu vermieten Dranienstraße 8 im Laden. 8798
 Ein freundlich möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension auf 1. October zu vermieten Bleichstraße 14, 3. Stock. 8838
 Zwei Mansardstuben zu vermieten Elisabethenstraße 5. 8857
 Ein alleinstehender, älterer Herr findet in guter Familie für dauernd schön möbliertes Zimmer mit Pension. N. E. 8789
 Ein anständiger Mann kann Theil an einem Zimmer event. mit Kost haben Hellmundstraße 37, Seitenbau I. 8677
Ein möbliertes Frontspitzzimmer mit schöner Fernsicht billig zu vermieten Philippsbergstraße 9. 8223
 Eine möblierte Dachstube zu vermieten Steingasse 35. 8825
 Eine Mansarde zum Möbelaufstellen ist abzugeben. Näh. Wellhaidestraße 64, Parterre. 8825
Eine heizbare Mansarde zu vermieten. Näheres Weisbergstraße 20, Frontspitze. 8901
Laden, in welchem seit 25 Jahren ein Spezerei-Geschäft mit bestem Erfolg betrieben worden, ist mit sämtlichen zu einem Spezereiwaaren-Geschäfte gehörigen Utensilien sofort zu vermieten. Näh. Schwalbacherstraße 11. 929
Ecke der Bleich- und Heleneustraße 1 ist der **Celladen** mit schöner Wohnung und Zubehör, sowie ein großer **Geschäfts-Keller** mit **Laden-Comptoir** und **Hofräumlichkeit** sofort oder später zu vermieten. 13929
Laden mit Zimmer Webergasse 14 vom 1. October bis Januar oder April zu verm. Näh. bei E. Lugenbühl. 5852
 Römerberg 1 ist ein **kleiner Laden** nebst Wohnung auf den 1. October zu vermieten. 8497
Ein Laden mit Ladenzimmer (Goldgasse 10) sogleich oder später zu vermieten. 90
 Celladen mit Wohnung, worin ein gangbares Colonialwaaren-Geschäft betrieben wird, auf 1. October zu verm. N. Exp. 8758
Werkstätte oder Lagerraum auf sofort zu vermieten Hellmundstraße 37. 7944
Ein Weinkeller auf 1. October zu vermieten bei J. Sohns, Webergasse 53. 8431
 Ein r. Arbeiter findet Schlafstelle H. Kirchgasse 2, 2 St. 8430
 In **Schierstein** am Rhein ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Zubehör, auf 1. Oct. zu verm. Näh. bei C. Müller, Adlerstraße 67 hier, sowie bei J. Obenheimer Wwe., Schierstein. 8770

Eltville am Rhein.

In schönem, am Rhein gelegenen Hause sind größere und kleinere möbl. und unmöbl. Wohnungen zu verm. Näh. Exp. 8261

Zwei Schüler der hiesigen höheren Lehranstalten finden vollst. Pension g. m. Preis bei einem Lehrer. Näh. Exped. 8800

Ich empfangen soeben eine neue Sendung des **Möbel-Polir-Oels** von Dr. E. Wiederhold. Flasche à 25 Pfg. 8788
Ed. Weygandt, Kirchgasse 18.

Auszug aus den Civilstands-Registern der Stadt Wiesbaden vom 1. September.

Geboren: Am 25. Aug., dem Zimmermann Johann Lang e. S., N. Johann Emil Adolf Ferdinand. — Am 22. Aug., dem Landwirt Philipp Rüdert e. S., N. Carl Christian Adolf. — Am 27. Aug., e. unehel. L., N. Marie Friederike. — Am 27. Aug., dem Ladiregehilfen Anton Ries e. S., N. Carl. — Am 31. Aug., dem Herrschneidergehilfen Josef Gauret e. S., N. Georg Josef Ernst. — Am 26. Aug., dem Tapeziergehilfen Anton Rey e. S., N. Friedrich Hugo. — Am 1. Sept., e. unehel. S., N. Emil Wilhelm.

Aufgeboten: Der Kleidermacher Josef Weigand von Mainz, wohnh. daselbst, und Theresia Schuh von Pfalzen, Kgl. Bayer. Bezirksamt Regensburg, wohnh. dahier. — Der Kaufmann Siegmund Landau von Weissenau, Kr. Mainz, wohnh. dahier, und Olga Jacoby von hier, wohnh. dahier.

Gestorben: Am 30. Aug., Theresie, unehelich, alt 15 J. — Am 31. Aug., der unberehel. Schuhmacher Wilhelm Fuhr, alt 41 J. 1 T. — Am 1. Sept., Philippine Clara Caroline, L. des Schuhmachers Carl Wolf, alt 1 M. 20 T. — Am 1. Sept., der unberehel. Tücher Peter Josef Rauch von Hesselbach, Kr. Uffingen, alt 58 J. 6 M. 10 T.

Berichtigung: In dem Auszuge vom 30. v. Mts. in No. 203 d. Bl. muß unter „Aufgeboten“ in der 1. Z. der Vornamen „Rag“ noch eingefügt werden. **Königliches Standesamt.**

Kirchliche Anzeigen.

Gottesdienst in der Synagoge (Mittelberg).

Freitag Abend 6 1/4 Uhr, Sabbath Morgen 8 1/4 Uhr, Sabbath Nachmittag 3 Uhr, Sabbath Abend 7 Uhr 25 Min., Wochentage Morgen 6 1/4 Uhr, Wochentage Nachmittag 5 1/2 Uhr.

Israelitische Cultusgemeinde (Friedrichstraße 25).

Gottesdienst: Freitag Abends 6 1/4 Uhr, Sabbath Morgens 6 1/4 Uhr, Sabbath Nachmittag 9 Uhr, Sabbath Nachmittags 3 Uhr, Sabbath Abends 7 Uhr 25 Min., Wochentage Morgens 6 Uhr, Wochentage Abends 6 Uhr.

Angekommene Fremde.

(Wiesb. Bade-Blatt vom 2. September 1886.)

Adler:

Gulden, Kfm. m. Fr., Chemnitz.
 Clarenbach, Kfm., Hückeswagen.
 Munck, Kfm., Bremen.
 Löwenstein, Kfm., Pforzheim.
 Blankmeister, Fr., Bonn.
 Knecht, Prof., Bonn.
 Hagnonin, m. Tocht., B.-Baden.
 Eisenmann, Fr., Karlsruhe.
 Baumann, Rechn.-Rath, Karlsruhe.
 Crass, Kfm., Hanau.
 Dressler, Kfm., Leipzig.
 Mullock, m. Fr., England.
 Sternfelder, Kgl. Rath, Budapest.
 Breying, Fbkb., Barmen.
 Hirschel, Kfm., Frankfurt.
 Gütschow, Wien.
 Leuthold Kfm., Elberfeld.
 Meuser, Fbkb., Plettenberg.
 Silber, Kfm., Berlin.
 v. Hagenow, Landrath u. Gutsbes. m. Fam., Langenfelde.
 Rogge, Kfm., Köln.
 Frisch, Kfm., Paris.

Alteessal:

Brettschneider, Berlin.

Bären:

Schroeter, Kfm. m. Fr., Amsterdam.
 Schroeter, Stud., Amsterdam.

Belle vue:

Sirohmenger, 2 Hrn. m. Frn., London.
 Hesse, Rent. m. Fr., Berlin.
 Plescher, Frl. Rent., Posen.
 Hoff, Frl., Frankfurt.
 Müller, Fbkb. m. T., Schwelm.

Hotel Block:

Rohte, Bremen.
 le Strange, 2 Hrn., England.

Zwei Bücke:

Woide, Ger.-Rath, Rawitsch.
 Butziger, Fr., Annaberg.
 Vogelsang, Fr., Annaberg.
 Köhler, Fr., Halle.

Central-Hotel:

Stud. Rent. m. Tocht., Berlin.

Einhorn:

Käschagen, Leipzig.
 Liedemann, m. Fr., Düsseldorf.
 Wolf, Monsheim.
 Scheuer, Frl., Monsheim.
 Fuld, Frl., Monsheim.
 Arnold, m. Schwester, Giessen.
 Wissmann, Frl., Giessen.
 Schaale, m. Fam., Berlin.
 Holt, m. Fr., Hamburg.
 Schorr, Nürnberg.
 Panschhart, m. Fam., Innsbruck.
 Vietz, Kfm., Eberbach.
 Meyer, Kfm., Diez.
 Levita, Kfm., Diez.
 Doaner, Kfm., Leipzig.
 Strobel, Kfm. m. Fr., Leipzig.
 Ebert, Kfm. m. Fr., Leipzig.

Eisenbahn-Hotel:

Roozeboom, m. Fam., Gouda.
 Birken, Rent. m. Fr., Aachen.
 Welter, Stud., Bonn.
 Rys, Stud., Essen.
 Wiebe, Stud., Essen.
 Kunewalter, Chef-Redact., Wien.

Engel:

Hütterott, Ger.-Ass., Kassel.
 Hütterott, Kfm., Kassel.
 Vossler, Direct., Hohenheim.

Englischer Hof:

Bell, Lady m. Fm. u. Bd., London.

Europäischer Hof:

Hoffmann, Maler, Berlin.
 Dell, Weinheim.

Grüner Wald:

Kauffmann, Kfm., Köln.
 Haupt, m. Fam., Leipzig.
 Buchschatz, m. Fr., Berlin.
 Rampelmann, Kfm., Iserlohn.
 Wefers, m. Tocht., Grefeld.
 Albert, Kfm., Viersen.
 Dahms, Kfm. m. Fr., Berlin.
 Richter, m. Fam., Naumburg.
 Halla, m. Fr., Würzburg.

Vier Jahreszeiten:

Gagarine, Prinz m. Fr. u. Bed.,
Petersburg.
Case, m. Cour. u. Bd., New-York.
Browne, m. Fr., Dover.
Small, 2 Hrn., London.

Goldene Kette:

Schrohe, Fr., Bretzenheim.

Goldenes Kreuz:

Engel, m. Fr., Wirzweiler.
Allmeroth, Heidelberg.
Schütz, Heidelberg.
Allmeroth, Fr., Heidelberg.
Schütz, Fr., Heidelberg.
Schröder, Kfm., Brandenburg.
Wittmann, Direct. Dr. m. Fam.,
Büdingen.

Goldene Krone:

Kohlmann, 2 Frln., Langenberg.
Becker, Frln., Grünstadt.

Weisse Lilien:

Müller, Fr. m. T., Regensburg.

Nassauer Hof:

Tesdorf, Kammerjunker m. Fr.,
Dänemark.
Tresor, m. Fr., Valencia.
v. Blücher, Frln., Frankfurt.
Oetleffen, m. Fam., Hamburg.
Tenny-Deimer, m. Fr., Schweiz.
Lioni, m. Fr., Amsterdam.
Stevens, England.
Stevens, Fr., England.
Stevens, Frln., England.
v. Haugwitz, Baron, Speck.

Villa Nassau:

v. Struve, m. Fam. u. Bed.,
Petersburg.

Nonnenhof:

Fischer, Baul.
Zimmermann, Freiberg.
Klapp, Ehrenfeld.
Günther, Ehrenfeld.
Arzbächer, Kfm., Berlin.
Kalen, Kfm., Hamburg.
Schreiber, Kfm., Bremen.

Hotel du Nord:

Walther, m. Fr., New-York.
Charnikow, Bank-Direct. m. Fr.,
Arnstadt.
Krieger, Fr., Arnstadt.
Lantz, Rent., Amsterdam.
Hörny, London.
Mock, Fr., Baarlem.
Zenker, Fr. m. Bed., Moskau.
Stechow, Frln., Bremen.

Pfälzer Hof:

Eckert, m. Fr., Heidelberg.

Rhein-Hotel:

Sandern, Kfm. m. Fr., Chicago.
Tamm, Rent., Schweden.
Salsman, Kfm. m. Fr., Antwerpen.
Veltman, Dr. med. m. Fr.,
Amsterdam.
Rittmeyer, Fr., Blankenburg.
Jovanovic, Buchh., Pancora.
Hanson Ruvarac-Archimandis, R.,
Grgeteg.
Golding-Lloyd, Rent., Lewisham.
Thomson, Major m. Fr., London.

Römerbad:

Hoerner, Fr. m. Bgl., Glauchau.
Gieren, Fr. Rect. m. T., Northeim.
v. Buse, Frln., Arnheim.
Mentz, Frln., Arnheim.
Tyaltinger, Frln., Arnheim.
Siewards, Frln., Arnheim.
Fass, m. Fr., Giessen.
Bolstorff, Frln., Northeim.

Rose:

Curie, Chester.
Wood, England.
Anderson, Frln., England.
Tindal, Baron m. Fr., Amsterdam.

Schützenhof:

Pothmann, Amtr., Lemgo.
Pothmann, Kfm., Marburg.
Arenarius, Fr., Marburg.
Priester, Fr., Lemgo.
Wüst, Gymn.-Lehrer Dr., Hausen.
Weber, Fr., Weinheim.

Weisses Ross:

Kostorlitz, Rent. m. Fr., Berlin.
Utz, Offenbach.
Horstmann, Berlin.
Scriba, Pfarrer, Sprendlingen.
Heinz, Malstadt.
Ludwig, Frankfurt.
Königs, Fr., Crefeld.

Spiegel:

Beer, Rechtsanw. Dr. m. Fr.,
Ratzburg.
Jigar, Kfm., London.
Erlenbach, Fr. m. Töcht., Weilburg.
v. Michouroux, New-York.

Tannus-Hotel:

Bluemener, Fr., Berlin.
Siebert, Kfm., Bemscheid.
Agander, Dr. m. Fr., Chemnitz.
Aron, Fabrikb. m. Fr., Coeslin.
Ehrhardt, Assess. m. Fr.,
Hannover.
Waugerin, Ministerial-Senator,
Berlin.
Waugerin, Controleur, Berlin.
Stein, Rechtsanw. Dr. m. Fr.,
Dresden.

Schnitzler, Fr., Luzern.
Schweitzer, Rechtsanw. Dr.,
Elberfeld.

Hoelnet, Fr. m. Schw., Rotterdam.
Linde, Fabrikbes., Köln.
Waltner, Kfm., Wien.
Meister, Radesheim.
Guy, Rent., St. Louis.
Triest, Amtr., Breslau.
Braun, Kfm. m. Fr., Köln.
Vanderheyde, Prof., Belgien.
Untzer, Oberst-Lieut., Geisenheim.
Koggin, m. Fr., Amsterdam.
Wunder, Dir., Leipzig.
Kohl, m. Fr., Landsberg.
Stuehar, m. Fr., Cöpenick.
Pieltjes, m. Fr., Amsterdam.
Cahn, m. Fr., Bernberg.
Beer, Rechtsanw., Ratzburg.

Hotel Trinthammer:

v. Luhen, m. Fr., Köln.
Loss, Fabrikb., Dittersdorf.
Bäcker, Kfm., Düsseldorf.
Zeckel, m. 2 Töcht., Russland.
Friedrichs, Kfm., Limburg.

Hotel Victoria:

Friedrichs, Kfm. m. Fr., Kassel.

Hotel Vogel:

Herscher, Kfm., Godesberg.
Sanderl, Kfm., Braunschweig.
Mätzch, Kfm., Düsseldorf.
Nogel, Leipzig.
Lentz, m. Fr., Dresden.
Morkopf, Mariebornland.
Röhn, Reg.-Baumstr., Berlin.
Peez, Kfm., Mainz.

Hotel Weiss:

Sries, Fabrikb. m. Fr., Kopenhagen.
James, m. Fr., Paris.
Hahrmann, m. Fr., Camberg.
Zeihsig, Archit., Leipzig.
Wollweber, Kfm., Soden.
Spannagel, Oberamtr., Waldense.
Spannagel, Chem., Ludwigshafen.
Gebedding, Kf. m. Fr., Düsseldorf.
Baessler, Fr. Vorst., Karlsruhe.

In Privathäusern:

Villa Helene:
Moeleart, Frln., Rotterdam.
van Leuwen, Frln., Rotterdam.
Berly, Frln., Haywards-Heath.
Richter, Lieut., Mainz.

Villa Panorama:

Sirotin, Dr. med. m. Fr.,
Russland.
Swirnoff, Dr. med., Russland.
Williamson, 2 Frln., Llanduduo.
Buckland, Frln., Llanduduo.
Smith, m. Fr., London.
Smith 2 Frln., London.
Smith, London.

Wilhelmstrasse 36:

Gradenwitz, Kfm. m. Fr., Berlin.

Fremden-Führer.

Königliche Schauspiele. Heute Freitag: Geschlossen.
Curhaus zu Wiesbaden. Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr:
Concert.

Kochbrannen und Anlagen in der Wilhelmstrasse

Täglich Morgens 7 Uhr: Concert.

Merke'sche Kunstausstellung (neue Colonnade). Geöffnet:

Täglich von 8-7 Uhr.

Kaiserl. Telegraphen-Amt (Rheinstrasse 19) ist ununter-

brochen geöffnet.

Kaiserl. Post (Rheinstrasse 19, Schützenhofstrasse 8 und Mittel-

pavillon der neuen Colonnade). Geöffnet von 7 Uhr Morgens

bis 8 Uhr Abends.

Protestantische Hauptkirche (am Markt). Küster wohnt

in der Kirche.

Protest. Bergkirche (Lehrstrasse). Küster wohnt nebenan.

Katholische Pfarrkirche (Louisenstrasse). Den ganzen Tag

geöffnet.

Synagoge (Michelsberg). Wochentage Morgens 6^{1/2} und Nachmittags

6 Uhr. Synagogen-Diener wohnt nebenan.

Synagoge (Friedrichstrasse 25). Wochentage Morgens 6 und

Nachmittags 6 Uhr. Synagogen-Diener wohnt nebenan.

Griechische Kapelle. Geöffnet täglich, von Morgens bis zum

Eintritt der Dämmerung. Castellon wohnt nebenan.

Meteorologische Beobachtungen

der Station Wiesbaden.

1886. 1. September.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer* (Millimeter)	757,7	755,7	755,2	756,2
Thermometer (Celsius)	16,4	29,8	21,8	22,7
Dunstspannung (Millimeter)	11,8	11,7	13,7	12,4
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	85	87	71	64
Windrichtung u. Windstärke	S.O. stille.	O. schwach.	O. stille.	—
Allgemeine Himmelsansicht	völl. heiter, sehr heiter, völl. heiter.			—
Niederschlag (Millimeter)	—	—	—	—

* Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

Marktberichte.

Wiesbaden, 2. September. (Fruchtmart.) Die Preise stellten sich per 100 Kilogramm: Weizen 17 Mt. 60 Pf., Hafer 12 Mt. bis 14 Mt. 60 Pf., Roggen 8 Mt. 80 Pf. bis 4 Mt. 60 Pf., Gerst 4 Mt. 20 Pf. bis 6 Mt. 20 Pf.

Büdingen, 1. September. (Fruchtmart.) Die Preise stellten sich: Rother Weizen 14 Mt. 35 Pf., weißer Weizen 14 Mt. 10 Pf., Korn 10 Mt. 20 Pf., Gerste 7 Mt. 50 Pf., Hafer (neu) 5 Mt. 60 Pf.

Verloosungen.

(Braunschweiger 20 Thlr.-Loose.) Bei der am 31. August stattgehabten Ziehung wurden folgende Hauptpreise gezogen: 90.000 Mt. No. 34 Serie 6189, 9000 Mt. No. 44 Serie 9541, 6000 Mt. No. 29 Serie 9044, 3000 Mt. No. 1 Serie 6781, je 300 Mt. No. 14 Serie 2296, No. 6 Serie 2535, No. 48 Serie 4118, No. 33 Serie 4340, No. 17 Serie 4793, No. 21 Serie 5666, No. 27 Serie 7945, No. 11 Serie 8123, No. 50 Serie 8475 und No. 18 Serie 9721, je 105 Mt. No. 13 Serie 600, No. 33 Serie 2235, No. 37 Serie 4340, No. 6 Serie 4999, No. 18 Serie 5639 und No. 22 Serie 7724.

(Stadt Barletta 100-Francs-Loose vom Jahre 1870.) Bei der am 20. August c. stattgehabten Ziehung fielen auf folgende Serien nachstehende Hauptpreise: Serie 3622 No. 38 50.000 Frs., Serie 4337 No. 28 1000 Frs., Serie 552 No. 30 und Serie 2406 No. 33 je 500 Frs., Serie 1735 No. 2 und Serie 5270 No. 5 je 400 Frs., Serie 325 No. 49, Serie 2418 No. 17 und Serie 4280 No. 14 je 300 Frs., Serie 87 No. 87, Serie 71 No. 4, Serie 101 No. 23, Serie 137 No. 9, Serie 761 No. 9, Serie 829 No. 10, Serie 925 No. 25, Serie 991 No. 41, Serie 1210 No. 45, Serie 1864 No. 15, Serie 2705 No. 44, Serie 2787 No. 41, Serie 3189 No. 42, Serie 3251 No. 17, Serie 3258 No. 41, Serie 4250 No. 40, Serie 4266 No. 23, Serie 4762 No. 31, Serie 4858 No. 41, Serie 5181 No. 4 und Serie 5793 No. 20 je 100 Frs. Auszahlung am 20. Februar 1887.

(Stadt Freiburger 10-Francs-Loose.) Bei der am 16. August c. stattgehabten Ziehung wurden folgende Serien gezogen: Serie 18 231 662 843 859 1030 1116 1894 2306 2572 2622 2696 2876 3152 3475 3623 3823 4071 4260 4444 4877 527 5215 5366 5388 5400 5434 5452 5547 5777 5895 6033 6103 6200 6641 6704 6835 7325 7329 7397 7631 7638 7885 8105 8175 8357 8708 8994 9092 9555 9781 9883 9898 10084 10411 10424 und 10745. Prämienziehung am 15. September c.

Frankfurter Course vom 1. September 1886.

Geld.	Bezieh.
Holl. Silbergeld 168 Rm. — Pf.	Amsterdam 168.60—65 ba.
Dukaten 9 . . . 46 . . .	London 20.415 ba.
20 Rm.-Stücke 16 . . . 19 . . .	Paris 80.80 ba.
Sovereigns 20 . . . 33 . . .	Wien 161.60 ba.
Imperiales 16 . . . 78 . . .	Frankfurter Bank-Disconto 3%.
Dollars in Gold 4 . . . 19 . . .	Reichsbank-Disconto 3%.

Garantie für gutpassende und elegante Arbeit.

in größt 159

Sc unter